Coloplast®
College

Schulungsprogramm 2023

Mehr Wissen begeistert.

Coloplast®
Professional

Coloplast® Professional
Fort- und Weiterbildung 4

Seminar-Termine 6

Wundversorgung
Zertifizierte Fachfortbildung 11

Wundversorgung
HEAL 23

Wundversorgung
Online-Seminare 24

Stomaversorgung
Zertifizierte Fachfortbildung 27

Stomaversorgung
Online-Seminare 32

Stomaversorgung
Hybrides Lernen 34

Kontinenzversorgung
Zertifizierte Fachfortbildung 37

Kontinenzversorgung
Online-Seminare 46

Kontinenzversorgung
Hybrides Lernen 48

Stoma- und Kontinenzversorgung
Intensiv-Seminare 51

Referentenverzeichnis 52

Informationen zur
Online-Anmeldung 54

Sämtliche Personenbezeichnungen und personenbezogene Hauptwörter gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Willkommen beim Coloplast® College

Seit Beginn der Corona-Pandemie, vor mehr als zwei Jahren, hat sich unser aller Leben verändert. Nachdem Coloplast College von null auf hundert auf digitale Unterrichtsmethoden umstellen musste, darf heute wieder gemeinsam in einem Raum gelernt werden. Wir sind froh, dass wir Ihnen neben bewährten Fortbildungen wie Wundexperte ICW® und StomaCERT auch neue Seminare wie Phasengerechte Wundbehandlung als Präsenzveranstaltung anbieten können. Wieder zurück in unserem Programm ist Fachkraft für Bowelmanagement. Die Seminare finden deutschlandweit statt, wählen Sie online über **www.coloplastprofessional.de** ganz einfach die für Sie passende Destination.

Besonders freuen würden wir uns, Sie ab November 2022 zu vielen spannenden Seminaren in unseren neuen Räumlichkeiten Am Neumarkt in Hamburg-Wandsbek begrüßen zu dürfen.

Auch unser Online-Angebot haben wir erweitert und verfeinert. Schließlich sprechen Personalnotstand, immense Arbeitsbelastung, Zeitdruck und auch die enorm gestiegenen Benzinpreise für ortsunabhängige und flexible Unterrichtsmethoden. Nach einer Pilotphase im letzten Jahr haben wir deshalb unter anderem die Online-Seminare für Generalisten in unser Programm aufgenommen, die Neulingen einen Einstieg in das Thema Wundversorgung ermöglichen. Klar ist: Nicht alles lässt sich am Bildschirm lernen. Handgriffe zu üben und den Umgang mit Materialien wortwörtlich zu begreifen – das geht nur vor Ort. Hier setzt unser neues, hybrides Lernkonzept an. Theoretisches Wissen wird Ihnen über Online-Schulungen oder E-Learnings vermittelt, in darauffolgenden Praxis-Workshops lernen Sie Tricks und Kniffe für Ihren Berufsalltag.

Zum Schluss möchten wir Ihnen noch unseren neuen WundWegWeiser ans Herz legen. Der Leitfaden, den Sie einfach über einen QR-Code herunterladen können, wurde von Fachkräften für Fachkräfte entwickelt und entspricht internationalen Standards.

Wir hoffen, dass Coloplast College Sie auch in diesem Jahr wieder inspiriert, Ihr Wissen zu erweitern – „im richtigen Leben“ oder online!

Dr. Amrei Steinhoff
Leiterin der Fort- und Weiterbildung

Bianca Kühn
Koordinatorin Fortbildung Wundversorgung

Alessandra Folco
Koordinatorin Fortbildung Stoma- und Kontinenzversorgung

Coloplast®
Professional

Selbststudium
Medizinische Publikationen,
Videos etc.

Theoretische Grundlagen
E-Learnings für die Wund-,
Stoma- und Kontinenzversorgung

Fundiertes Basis
Präsenz-Tagesse
Online-Seminare
und Praxisworks

Generalist

Medizinische Fort- und Weiterbildung mit *Coloplast® Professional*

Kaum etwas entwickelt sich so rasant wie der medizinische Fortschritt. Was gestern noch State of the Art in der Patientenversorgung war, kann heute schon überholt sein. Deshalb ist es für Pflegefachkräfte wichtig, in ihren Fachgebieten stets auf dem neuesten Wissensstand zu sein. Auch der Wechsel in ein neues Fachgebiet erfordert es, sich schnell und fundiert in ein Thema einzuarbeiten, um Patientinnen und Patienten bestmöglich zu versorgen.

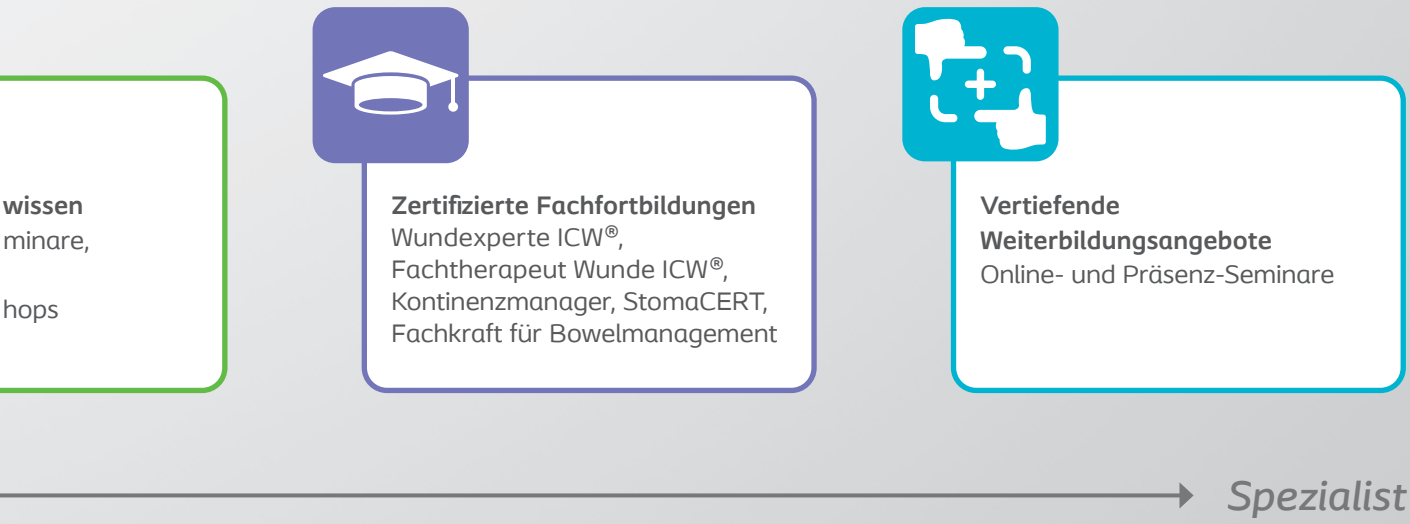
Vom Generalisten zum Spezialisten

Da Expertenwissen und spezialisierte Fähigkeiten zunehmend gefragt sind, ist die Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen zu einer wichtigen Voraussetzung für die Arbeit im Pflegebereich geworden. Coloplast® College und unsere digitale Plattform von Coloplast Professional helfen Ihnen, sich vom Generalisten zum Spezialisten zu entwickeln. Sowohl für erfahrene Pflegekräfte als auch für Einsteigerinnen und Einsteiger bieten wir passende Fortbildungen aus den Fachbereichen Wund-, Stoma- und Kontinenzversorgung.

Umfassendes Wissen auf der Plattform von Coloplast Professional

Uns ist bewusst, dass im stressigen Arbeitsalltag Weiterbildung und Spezialisierung eine echte Herausforderung sind und der Einstieg in ein neues Wissensgebiet oft nur über ein Selbststudium funktioniert. Deshalb hält unsere Plattform **www.coloplastprofessional.de** flexible Möglichkeiten des digitalen Lernens für Sie bereit. Zum Einarbeiten in einen noch fremden Themenbereich stellen wir Unterrichtsmaterialien, Erklärvideos, Schritt-für-Schritt-Anleitungen, Bewertungen, Produktinformationen und Publikationen mit klinischer Evidenz zur Verfügung. So können Sie individuell nach Ihren Lerngewohnheiten entscheiden, wie Sie Ihr Wissen erweitern.

Auf **www.coloplastprofessional.de** finden Sie E-Learnings, mit denen Sie flexibel in Ihrem Tempo lernen können. Wer lieber in der Gruppe lernt und sich den Stoff von Dozenten erklären lässt, wählt im Coloplast College das passende Seminar. Ganz neu im Bereich Stoma- und Kontinenz-



> *„Coloplast ist ein innovativer Partner im Pflegebereich, wenn es um umfassenden Know-how-Transfer geht.“*
>
> **Dr. Elin Brunckhorst**
> Director Medical Affairs, Coloplast

versorgung ist unser hybrides Lernkonzept, bei dem theoretisches Wissen durch Online-Schulungen oder E-Learnings erworben und durch Praxisworkshops ergänzt wird. Das Coloplast College bietet zudem zertifizierte Kurse verschiedener Fachrichtungen an. Hier verfestigen Sie Basiswissen in mehrtägigen Kursen und erreichen einen zertifizierten Abschluss. Diejenigen, die ihre Expertise bereits erweitert haben und sich auf bestimmte Bereiche fokussieren möchten, können an Vertiefungskursen teilnehmen – online oder in Präsenz.

Fachlicher Austausch und Aufbau von Netzwerken

Unsere Seminare geben Ihnen nicht zuletzt die Möglichkeit zum fachlichen Austausch im Kollegenkreis. Durch die Teilnahme können Sie Ihr berufliches Netzwerk ausbauen und von der Erfahrung anderer profitieren. Auch wenn Sie Unterstützung bei einem konkreten beruflichen Problem benötigen oder sich von neuen Ideen inspirieren lassen – Coloplast Professional und Coloplast College begleiten Sie auf dem Weg vom Generalisten zum Spezialisten.

Präsenz- und Online-Seminare **2023**

Januar 2023

11.01.2023	**Wundreinigung und Débridement in der Praxis**	online	S. 24
16.01.2023	**Peristomale Hautgesundheit und Prävention von Hautschädigungen**	online	S. 32
19.01.2023	**Neurogene Blasen- und Darmfunktionsstörungen bei Kindern**	online	S. 46
23. – 27.01.2023	**StomaCERT – Fachkraft für Stomapflege** Seminar 1 Modul 1	Hamburg	S. 30
25.01.2023	**Bowel-Management bei Kindern – Basiskurs**	Rostock	S. 39
31.01.2023	**Wundinfektionen – Prävention und Therapie**	Hamburg	S. 15

Februar 2023

01. – 02.02.2023	**HKP-Aufbauseminar ICW**	Hamburg	S. 14
06. – 11.02.2023	**Wundexperte ICW Basisseminar**	Hamburg	S. 12
08.02.2023	**Blasen- und Darmmanagement bei neurogenen Funktionsstörungen**	Hamburg	S. 38
13. – 17.02.2023	**StomaCERT – Fachkraft für Stomapflege** Seminar 1 Modul 2	Hamburg	S. 30
15.02.2023	**Moderne Wundbehandlung – Basiswissen für die Praxis** Die moderne Wundbehandlung ist feucht	online	S. 25
15.02.2023	**Einstieg in die Versorgung chronischer Wunden**	Stuttgart	S. 11
22.02.2023	**Einstieg in die Versorgung chronischer Wunden**	Haltern am See	S. 11
23.02.2023	**Auswirkungen von Stoma-Leckagen auf das alltägliche Leben**	online	S. 33
28.02.2023	**Der aktive Patient – wie sich Therapietreue verbessern lässt**	online	S. 47
27.02. – 03.03.2023	**Fachkraft für Bowel Management**	Hamburg	S. 42

März 2023

09.03.2023	**Stomaversorgung bei schwierigen Körperformen**	Neckarsulm	S. 28
13. – 17.03.2023	**Kontinenzmanager – Fachkraft für Kontinenzförderung** Seminar 1 Modul 1	Hamburg	S. 40
15.03.2023	**Moderne Wundbehandlung – Basiswissen für die Praxis** Den richtigen Verbandstoff wählen	online	S. 25
20. – 24.03.2023	**Blase, Darm, Dekubitus – Versorgung von Querschnittpatienten**	Bad Wildungen	S. 44
29.03.2023	**Stomapflege kompakt – Basiskurs**	Hamburg	S. 27
31.03.2023	**Der diabetische Fuß – Risiken und Prävention**	Kassel	S. 17

April 2023

17. – 21.04.2023	**StomaCERT – Fachkraft für Stomapflege** Seminar 1 Modul 3	Hamburg	S. 30
19.04.2023	**Moderne Wundbehandlung – Basiswissen für die Praxis** Infektionen: Wie vorbeugen? Wie erkennen? Wie therapieren?	online	S. 25
25.04.2023	**Ulcus cruris – die richtige Differentialdiagnose**	Leipzig	S. 16
25.04.2023	**Auswirkungen von Stoma-Leckagen auf das alltägliche Leben**	online	S. 33
27.04.2023	**LARS – Stoma-Rückverlagerung und Betreuung des Patienten**	Darmstadt	S. 37

Mai 2023

02.05.2023	**Fistelversorgung für Stoma-Fachkräfte**	online	S. 33
03.05.2023	**Wunden in der Gesäßregion: Diagnose und Therapie**	online	S. 24
03.05.2023	**Blasen- und Darmmanagement bei neurogenen Funktionsstörungen**	Würzburg	S. 38
08. – 12.05.2023	**StomaCERT – Fachkraft für Stomapflege** Seminar 2 Modul 1	Hamburg	S. 30
11.05.2023	**Neurogene Blasen- und Darmfunktionsstörungen bei Kindern**	online	S. 46
17.05.2023	**Moderne Wundbehandlung – Basiswissen für die Praxis** Tipps, Tricks, Stolpersteine	online	S. 25
22. – 26.05.2023	**Kontinenzmanager – Fachkraft für Kontinenzförderung** Seminar 1 Modul 2	Hamburg	S. 40
24.05.2023	**Wundinfektionen – Prävention und Therapie**	Essen	S. 15

Juni 2023

07.06.2023	**Einstieg in die Versorgung chronischer Wunden**	Hamburg	S. 11
07.06.2023	**Hybrides Lernen – Theorieschulung Kontinenzversorgung**	online	S. 48
12. – 16.06.2023	**StomaCERT – Fachkraft für Stomapflege** Seminar 2 Modul 2	Hamburg	S. 30
12. – 17.06.2023	**Wundexperte ICW Basisseminar**	Konstanz am Bodensee	S. 12
14.06.2023	**Wundinfektionen – Prävention und Therapie**	Heidelberg	S. 15
21.06.2023	**Stomaversorgung bei schwierigen Körperformen**	Hamburg	S. 28
22.06.2023	**Schädigungen am Rückenmark: Auswirkungen auf Blase und Darm**	online	S. 46
27.06.2023	**Hybrides Lernen – Theorieschulung Stomaversorgung**	online	S. 34

Präsenz- und Online-Seminare **2023**

Juli 2023

05.07.2023	**Hybrides Lernen – Praxisworkshop Kontinenzversorgung**	Hamburg	S. 49
06.07.2023	**Hybrides Lernen – Praxisworkshop Stomaversorgung**	Hamburg	S. 35

September 2023

05.09.2023	**Hybrides Lernen – Theorieschulung Stomaversorgung**	online	S. 34
07.09.2023	**Hybrides Lernen – Theorieschulung Kontinenzversorgung**	online	S. 48
11. – 15.09.2023	**StomaCERT – Fachkraft für Stomapflege** Seminar 2 Modul 3	Hamburg	S. 30
12.09.2023	**Dekubitus – Prävention und Behandlung**	Berlin	S. 18
18. – 23.09.2023	**Wundexperte ICW Basisseminar**	Nordhausen	S. 12
19.09.2023	**Stomaversorgung bei Säuglingen und Kindern**	online	S. 32
20.09.2023	**Moderne Wundbehandlung – Basiswissen für die Praxis** Die moderne Wundbehandlung ist feucht	online	S. 25
21.09.2023	**Peristomale Hautgesundheit und Prävention von Hautschädigungen**	online	S. 32
25. – 29.09.2023	**Kontinenzmanager – Fachkraft für Kontinenzförderung** Seminar 2 Modul 1	Hamburg	S. 40
28.09.2023	**Phasengerechte Wundheilung**	München	S. 19
28.09.2023	**Stomapflege kompakt – Basiskurs**	Wuppertal	S. 27

Oktober 2023

05.10.2023	**Hybrides Lernen – Praxisworkshop Stomaversorgung**	Kassel	S. 35
18.10.2023	**Moderne Wundbehandlung – Basiswissen für die Praxis** Den richtigen Verbandstoff wählen	online	S. 25
19.10.2023	**LARS – Stoma-Rückverlagerung und Betreuung des Patienten**	Hamburg	S. 37
26.10.2023	**Stomaversorgung bei Säuglingen und Kindern**	online	S. 32
26.10.2023	**Schädigungen am Rückenmark: Auswirkungen auf Blase und Darm**	online	S. 46

November 2023

06. – 10.11.2023	**Fachtherapeut Wunde ICW – Aufbauseminar**	Hamburg	S. 20
07.11.2023	**Bowel-Management bei Kindern – Basiskurs**	Wiesbaden	S. 39
08.11.2023	**Hybrides Lernen – Praxisworkshop Kontinenzversorgung**	Kassel	S. 49
15.11.2023	**Der aktive Patient – wie sich Therapietreue verbessern lässt**	online	S. 47
15.11.2023	**Moderne Wundbehandlung – Basiswissen für die Praxis** Infektionen: Wie vorbeugen? Wie erkennen? Wie therapieren?	online	S. 25
28.11.2023	**Fistelversorgung für Stoma-Fachkräfte**	online	S. 33

Dezember 2023

04. – 08.12.2023	**Kontinenzmanager – Fachkraft für Kontinenzförderung** Seminar 2 Modul 2	Hamburg	S. 40
13.12.2023	**Moderne Wundbehandlung – Basiswissen für die Praxis** Tipps, Tricks, Stolpersteine	online	S. 25

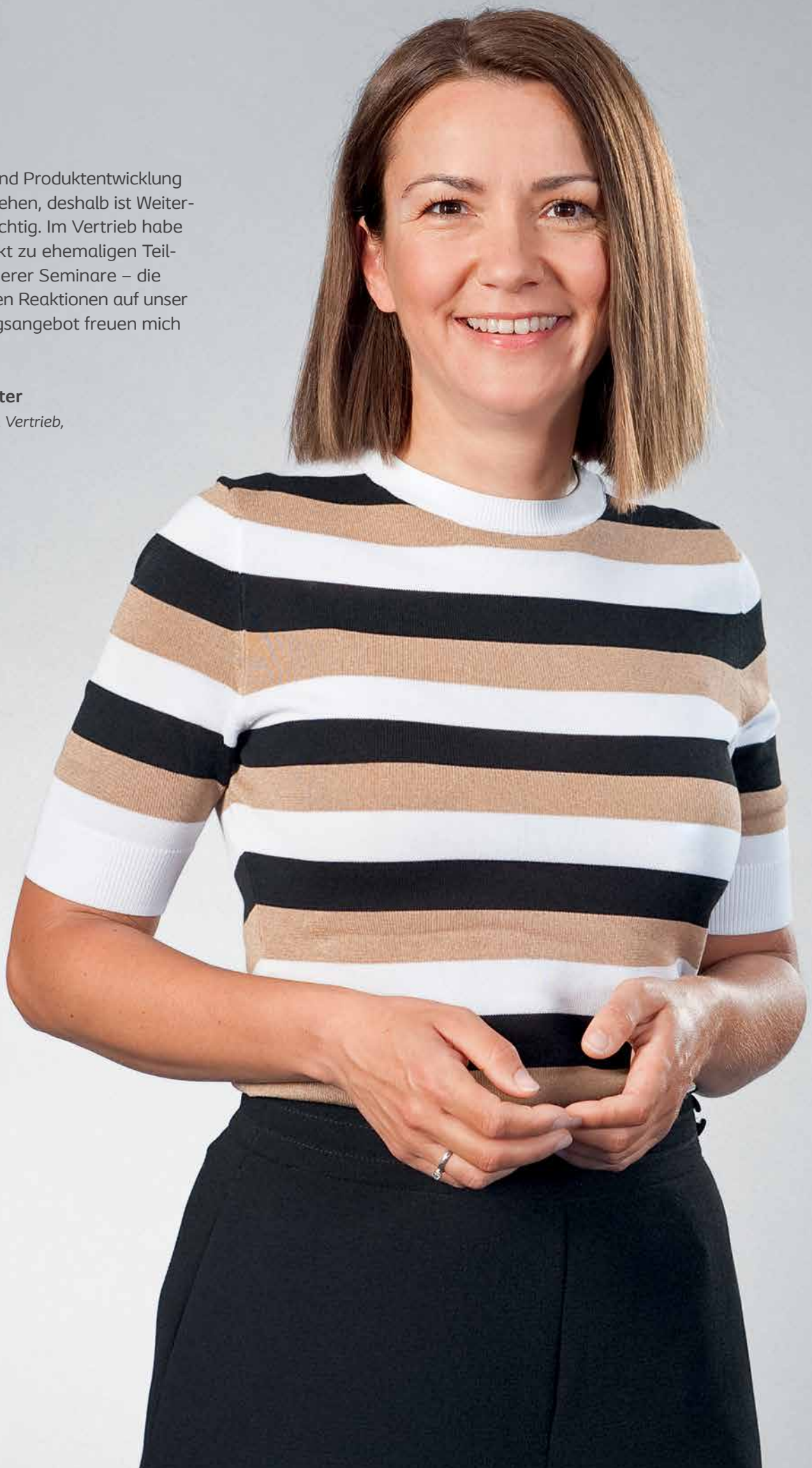
Weitere Seminarangebote und -orte werden fortwährend ergänzt. Das komplette Seminarangebot des Coloplast® College online unter:

www.coloplastprofessional.de/coloplast-college

oder scannen Sie einfach den QR-Code

„Forschung und Produktentwicklung bleiben nie stehen, deshalb ist Weiterbildung so wichtig. Im Vertrieb habe ich oft Kontakt zu ehemaligen Teilnehmern unserer Seminare – die vielen positiven Reaktionen auf unser Weiterbildungsangebot freuen mich dabei sehr."

Sabrina Richter
Regionalleiterin Vertrieb, Coloplast



Einstieg in die Versorgung chronischer Wunden

Inhalt
In Arztpraxen werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter täglich vor Herausforderungen gestellt. Auch das Thema Wundversorgung wirft dabei immer wieder Fragen auf. Klar ist: Die Behandlung sollte möglichst einem ganzheitlichen Ansatz folgen und auf die individuelle Gesundheits- und Lebenssituation der Patientinnen und Patienten abgestimmt sein. Für eine sachgerechte Wundversorgung erarbeiten Arztpraxen und medizinische Versorgungszentren zum Teil ihre eigenen Standards. Zudem machen die Kassenärztlichen Vereinigungen der Bundesländer unterschiedliche Vorgaben, welcher Sprechstundenbedarf durch die Kassen finanziert wird und deshalb in den Praxen vorgehalten werden kann. Für das Fachpersonal heißt das oft: In Sachen Wundbehandlung müssen sich die Mitarbeitenden selbst Wissen aneignen und versuchen, unter den gegebenen Voraussetzungen eine bestmögliche Versorgung hinzubekommen.

Zielgruppe des Seminars sind alle, die noch nicht täglich Wunden behandeln und einen Einstieg in dieses wichtige Thema suchen. Das Seminar vermittelt praxisnahe Lerninhalte, die etwa Medizinischen Fachangestellten im Alltag helfen, sicherer bei der Versorgung von Wunden zu werden.

Themenschwerpunkte
- Basics, Tipps und Tricks bei der Versorgung von Wunden
- Übersicht über Abrechnungsmöglichkeiten in der Arztpraxis
- Wie wird das Gesundheitssystem die Wundversorgung zukünftig regeln?
- Welche Lösungsansätze könnte es für die Versorgung von Wunden in ländlichen Bereichen geben?

Zielgruppe
Medizinische Fachangestellte, VERAH, AGnES, EVA

Termine
15.02.2023
Dormero Hotel, Stuttgart

22.02.2023
Hotel Seehof, Haltern am See

07.06.2023
Coloplast GmbH, Hamburg

Referentin
Dr. med. Susanne Kanya

Anmeldeschluss
jeweils 4 Wochen vor Seminarbeginn

Seminarzeiten
jeweils 14.30 – 18.00 Uhr

Teilnahmegebühr
75,- € inkl. MwSt.

Anmeldung
www.coloplastprofessional.de/coloplast-college

oder scannen Sie einfach den QR-Code

zurück

Wundexperte ICW® Basisseminar

Die Versorgung chronischer Wunden zieht sich meist über Monate hin und fordert Sie als Fachkraft in Ihrem Berufsalltag immer wieder aufs Neue heraus. Je fachgerechter und routinierter Sie dabei die Behandlungsstandards anwenden, umso weniger Leid verspüren die Patientinnen und Patienten und umso weniger eingeschränkt sind diese im Alltag.

Mehr als 50 000 Teilnehmer haben den Kurs „Wundexperte ICW" seit 2005 erfolgreich absolviert. Sie nutzen die erworbenen Kenntnisse des Konzeptes, um in ihrer Praxis Menschen mit chronischen Wunden effektiver und nach aktuellen Standards zu versorgen. Für Sie als Teilnehmende ist dies eine bundesweit einheitliche, fachlich fundierte Qualifizierung.

Auch der Medizinische Dienst der Krankenversicherung sowie die Kostenträger erkennen den „Wundexperte ICW" als wichtigen Qualitätsstandard an. Das Arbeiten nach gültigen Standards und eine reibungslose Kommunikation sind entscheidend bei der interdisziplinären Versorgung zum Wohl der Betroffenen.

Nach erfolgreichem Abschluss des achttägigen Basisseminars sind Sie berechtigt, die zertifizierte Zusatzbezeichnung „Wundexperte ICW" zu führen. Das Zertifikat besitzt eine Gültigkeit von fünf Jahren. Danach muss eine Rezertifizierung beantragt werden. Nach Abschluss des Kurses müssen in einem Zeitraum von jeweils 12 Monaten 8 Punkte der ICW gesammelt werden, insgesamt also 40 Punkte in 5 Jahren.

Inhalt

Die nach dem Konzept der ICW zertifizierte Qualifizierung ist darüber hinaus erweitert worden und besteht aus einem achttägigen Basisseminar, das 64 Stunden inklusive Prüfung umfasst. Zudem müssen Sie als Teilnehmer eine 16-stündige Hospitation leisten.

- Anatomie und Physiologie der Haut sowie Hautpflege und -schutz
- Pathophysiologie, Prophylaxe und Therapie von Dekubitus, Ulcus cruris und Diabetischem Fußsyndrom
- Wundarten, Wundheilung

Termine

Seminar I
06.02. – 11.02.2023
02.05. – 03.05.2023
Coloplast GmbH, Hamburg

Seminar II
12.06. – 17.06.2023
13.09. – 14.09.2023
Klinikum Konstanz am Bodensee

Seminar III
18.09. – 23.09.2023
11.12. – 12.12.2023
Südharz Klinikum Nordhausen

Anmeldeschluss

jeweils 4 Wochen vor Seminarbeginn

Seminarzeiten

jeweils 09.00 – 16.30 Uhr

- Wunddokumentation und Haftungsrecht, Medizinprodukterecht
- Hygiene
- Grundlagen der Wundversorgung und Finanzierung
- Lokale Wundtherapie, Débridement, Wundreinigung
- Keimnachweisuntersuchungen
- Kompressionstherapie
- Schulung und Beratung
- Schmerzmanagement, Ernährung, Expertenstandard „Pflege von Menschen mit chronischen Wunden“
- Wundmanagement erfolgreich umsetzen in der Praxis
- Die eigene Rolle in der Wundversorgung
- Professionelle Umsetzungsstrategien

Prüfung

Das Basisseminar endet mit einer schriftlichen Prüfungsklausur mit 23 Fragen, die von der Zertifizierungsstelle vorgegeben werden. Über die 16-stündige Hospitation muss eine fünfseitige Hausarbeit nach vorgegebener Struktur abgegeben werden.

Zertifizierung

Zertifizierung durch gemeinsame Zertifizierungsstelle ICW/PersCert TÜV. Diese Qualifikation wird vom DBfK und DPV unterstützt.

Zielgruppe

Medizinische Fachangestellte, Gesundheits- und Krankenpfleger, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger, Altenpfleger, Humanmediziner, Podologen, Heilpraktiker, Apotheker, Lymphologen (als Zusatzqualifikation Physiotherapeut), Operationstechnische Assistenten, Heilerziehungspfleger

Hinweis

Angehörige anderer Berufe können selbstverständlich auch an dem Seminar teilnehmen, erhalten aber kein Zertifikat, sondern eine Teilnahmebescheinigung.

A-00100 Seminaranbieter Initiative Chronische Wunden e.V.

A-00296 Seminaranbieter Initiative Chronische Wunden e.V.

Leitung des Seminars I und III

Gerhard Schröder,
Akademie für Wundversorgung,
Göttingen

Leitung des Seminars II

Dr. med. Stephan Eder,
Geschäftsführer des Deutschen Instituts für Wundheilung,
Radolfzell

Teilnahmegebühr

1.150,- € inkl. MwSt.,
Getränke und Imbiss

Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie 20 Fortbildungspunkte für die

Registrierung® beruflich Pflegender

Anmeldung

www.coloplastprofessional.de/coloplast-college

oder scannen Sie einfach den QR-Code

HKP-Aufbauseminar ICW® für die Wundversorgung

Die Richtlinien zur Verordnung der „Häuslichen Krankenpflege“ (HKP) wurden vom Gemeinsamen Bundesausschuss (GBA) überarbeitet und gelten seit dem Jahre 2021. Unter anderem wurde die Verordnungsmöglichkeit „Wundversorgung“ komplett neu gestaltet: Zukünftig sollen nur noch Pflegedienste die Wundversorgung bei schwer heilenden Wunden zu Hause übernehmen, die in Wundversorgung „spezialisiert“ sind. Ab Januar 2022 gilt dazu, dass der spezialisierte Pflegedienst nur Pflegefachkräfte einsetzen darf, die eine mindestens 84 Unterrichtseinheiten (UE) à 45 Minuten umfassende Qualifizierung in Wundversorgung absolviert haben. Da die Qualifizierung Wundexperte ICW 56 UE umfasst, kann anschließend dieses Aufbaumodul besucht werden. Dieses dauert 4 Tage (= 32 UE) und schließt mit einer schriftlichen Prüfung ab. Absolventen des Kurses Wundexperte können also direkt das Modul 1 besuchen. Zusammen mit dem Wundexperten sind dann 88 UE absolviert.

Themenschwerpunkte

- Chronische Wunden: Spezielle Pathophysiologie und Diagnostik
- Wundassessment und Wunddokumentation
- Lymphatische Erkrankungen
- Postoperative Wundheilungsstörungen
- Lokale bis systemische Infektion von Wunden
- Wundreinigung
- Hautschäden durch klebende Materialien
- Palliative Wundversorgung
- Schmerzmanagement
- Versorgungsformen im Gesundheitswesen
- Hygiene-Workshop

Zielgruppe

Wundexperten ICW, spezialisierte Pflegefachkräfte

A-00100 Seminaranbieter Initiative Chronische Wunden e.V.

Termine

Präsenz-Modul
01.02. – 02.02.2023
Coloplast GmbH, Hamburg

Online-Modul
27.02. – 28.02.2023

Präsenz-Prüfung
28.03.2023
Coloplast GmbH, Hamburg

Anmeldeschluss

4 Wochen vor Seminarbeginn

Seminarzeiten

jeweils 09.00 – 16.30 Uhr

Leitung des Seminars

Gerhard Schröder,
Akademie für Wundversorgung,
Göttingen

Teilnahmegebühr

575,- € inkl. MwSt., Getränke und Imbiss. Diese Weiterbildung ist nur komplett buchbar.

Anmeldung

www.coloplastprofessional.de/coloplast-college

oder scannen Sie einfach den QR-Code

zurück

Wundinfektionen – Prävention und Therapie

Inhalt

Chronische Wunden sind Eintrittsstellen für unterschiedliche Bakterienarten. Unter Fachleuten herrscht bislang keine Einigkeit, wie hoch das Bakterienaufkommen sein muss, bis eine Wunde Schaden nimmt. Konsens besteht dagegen darüber, dass eine steigende Anzahl von Bakterienarten und insbesondere die Biofilmbildung eine wichtige Rolle bei der Stagnation der Heilung von Wunden spielt. Wichtig ist es, dass Behandlerinnen und Behandler sensibel für die Symptome einer drohenden Wundinfektion sind. So können sie im Vorfeld Maßnahmen ergreifen, die einen schweren Infektionsverlauf verhindern.

In dieser Fortbildung geht es um Risikoeinstufung und einen geschärften Blick für die Symptome. Trainiert wird an Fällen aus der Praxis. Gern können auch eigene Fallbeispiele im Vorfeld eingereicht werden.

Themenschwerpunkte

- Drohende Wundinfektionen erkennen
- Scores zur Risikoeinschätzung: WAR-Score, TILI-Score 2.0
- Infektionsvermeidung und Therapiemöglichkeiten in der Praxis
- Training an Fallbeispielen

Zielgruppe

Wundexperten, Spezialisten, Pflegefachkräfte, Medizinische Fachangestellte

Teilnahmebedingungen

Für die Teilnahme am Seminar benötigen wir von Ihnen bei der Anmeldung eine Kopie des TÜV-Zertifikats über den Abschluss „Wundexperte ICW“.

Rezertifizierungspunkte

Dieses Seminar wurde von der ICW mit 8 Punkten als Schulungsmaßnahme zur Rezertifizierung anerkannt.

A-00048 Seminaranbieter Initiative Chronische Wunden e.V.

Termine

31.01.2023
Coloplast GmbH, Hamburg
Referent Klaus Zobel

24.05.2023
Holiday Inn City Centre, Essen
Referent Martin Motzkus

14.06.2023
Leonardo Hotel,
Heidelberg-Walldorf
Referentin Gabi Weigold

Anmeldeschluss

jeweils 4 Wochen vor Seminarbeginn

Seminarzeiten

jeweils 09.00 – 16.30 Uhr

Teilnahmegebühr

180,- € inkl. MwSt., Getränke und Imbiss

Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte für die

Registrierung® beruflich Pflegender

Anmeldung

www.coloplastprofessional.de/coloplast-college

oder scannen Sie einfach den QR-Code

zurück

Ulcus cruris – die richtige Differentialdiagnose

Inhalt

Einem Ulcus cruris, umgangssprachlich meist als „offenes Bein“ bezeichnet, können verschiedene Ursachen zugrunde liegen. Bei rund 80 Prozent der Patientinnen und Patienten in Deutschland sind es eine chronische venöse Insuffizienz oder eine periphere arterielle Verschlusskrankheit – oft auch beides. Weitere mögliche Ursachen können etwa Verletzungen, Tumore oder Infektionen sein.

Eine phasenadaptierte Wundbehandlung ist sicherlich ein wichtiger Bestandteil zur Heilung eines Ulcus cruris. Modernes Wundmanagement muss jedoch mit ausführlicher Diagnostik einhergehen, um der ursächlichen Erkrankung auf die Spur zu kommen. Denn erst ein pathogenetisch orientiertes Therapiekonzept führt zur Abheilung eines Ulcus. Weitere Krankheitsbilder wie beispielsweise Vaskulitis, Livedovaskulopathie, Pyoderma gangraenosum, Neoplasien und kutane Artefakte müssen dabei als Differenzialdiagnosen beachtet werden.

Themenschwerpunkte

- Risikofaktoren für die Entstehung eines Ulcus crucis
- Pathophysiologie des Ulcus cruris
- CVI-Stadien
- Differenzialdiagnostik und Abgrenzung
- Behandlungsoptionen: Kausal-Therapie, symptomatische Therapie, phasenadaptierte Wundbehandlung

Zielgruppe

Wundexperten, Spezialisten, Pflegefachkräfte, Medizinische Fachangestellte

Teilnahmebedingungen

Für die Teilnahme am Seminar benötigen wir von Ihnen bei der Anmeldung eine Kopie des TÜV-Zertifikats über den Abschluss „Wundexperte ICW“.

Rezertifizierungspunkte

Dieses Seminar wurde von der ICW mit 8 Punkten als Schulungsmaßnahme zur Rezertifizierung anerkannt.

A-00048 Seminaranbieter Initiative Chronische Wunden e.V.

Termin

25.04.2023
Seaside Park Hotel, Leipzig

Referent

Dr. med. Jörg Bunse

Anmeldeschluss

4 Wochen vor Seminarbeginn

Seminarzeit

09.00 – 16.30 Uhr

Teilnahmegebühr

180,- € inkl. MwSt.,
Getränke und Imbiss

Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte für die

Registrierung beruflich Pflegender

Anmeldung

www.coloplastprofessional.de/coloplast-college

oder scannen Sie einfach den QR-Code

zurück

Der diabetische Fuß – Risiken und Prävention

Inhalt

Zu den häufigen Komplikationen einer langjährigen Diabetes-Typ-2-Erkrankung gehört das Diabetische Fußsyndrom. Schätzungen zufolge entwickeln bis zu 25 Prozent der an Diabetes mellitus Erkrankten im Laufe der Jahre die krankhafte Veränderung, die in weiterer Konsequenz zu Fußulzera und Amputationen führen kann. Da die Zahl der Diabetes-Typ-2-Patientinnen und -Patienten wächst, wird womöglich auch das Vorkommen des Diabetischen Fußsyndroms weiterhin steigen.

Ziel des Seminars ist es, Pathophysiologie und Risikofaktoren für die Entstehung unterschiedlicher Fußläsionen aufzuzeigen und daraus Vorsorge- sowie Behandlungsoptionen für die Praxis abzuleiten.

Themenschwerpunkte

- Risikofaktoren und Präventionsmaßnahmen
- Pathophysiologie des Diabetischen Fußsyndroms
- Behandlungsoptionen der Fußulzeration

Zielgruppe

Wundexperten, Spezialisten, Pflegefachkräfte, Medizinische Fachangestellte

Teilnahmebedingungen

Für die Teilnahme am Seminar benötigen wir von Ihnen bei der Anmeldung eine Kopie des TÜV-Zertifikats über den Abschluss „Wundexperte ICW“.

Rezertifizierungspunkte

Dieses Seminar wurde von der ICW mit 8 Punkten als Schulungsmaßnahme zur Rezertifizierung anerkannt.

A-00048 Seminaranbieter Initiative Chronische Wunden e.V.

Termin

31.03.2023
Hotel Gude, Kassel

Referent

Mario Gießler

Anmeldeschluss

4 Wochen vor Seminarbeginn

Seminarzeit

09.00 – 16.30 Uhr

Teilnahmegebühr

180,- € inkl. MwSt.,
Getränke und Imbiss

Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte für die

Registrierung® beruflich Pflegender

Anmeldung

www.coloplastprofessional.de/coloplast-college

oder scannen Sie einfach den QR-Code

zurück

Dekubitus – Prävention und Behandlung

Inhalt

Mit der allgemein steigenden Lebenserwartung und der damit verbundenen Zunahme an geriatrischen Patienten wächst auch die Anzahl der Dekubitalulzera-Fälle. Wurden Patienten mit einem Dekubitus früher vor allem stationär behandelt, so hat sich die Behandlung heute in den ambulanten und häuslichen Bereich verlagert. Im Sinne einer ganzheitlichen Versorgung spielen so Prävention, Früherkennung und der rechtzeitige Einsatz von Hilfsmitteln eine zunehmend wichtige Rolle.

Neben der Versorgung und Vorbeugung von Dekubitalulzera sind auch die rechtlichen Aspekte der Dokumentation Thema des Seminars. Ziel der Referenten ist eine praxisnahe Vermittlung, um damit die Grundlage für eine effiziente Prävention und Therapie zu schaffen.

Themenschwerpunkte

- Expertenstandard Dekubitusprophylaxe 2017
- Definition, Pathophysiologie und Dekubitus-Management
- Druckentlastende Systeme im Vergleich

Zielgruppe

Wundexperten, Spezialisten, Pflegefachkräfte, Medizinische Fachangestellte

Teilnahmebedingungen

Für die Teilnahme am Seminar benötigen wir von Ihnen bei der Anmeldung eine Kopie des TÜV-Zertifikats über den Abschluss „Wundexperte ICW“.

Rezertifizierungspunkte

Dieses Seminar wurde von der ICW mit 8 Punkten als Schulungsmaßnahme zur Rezertifizierung anerkannt.

A-00048 Seminaranbieter Initiative Chronische Wunden e.V.

Termin

12.09.2023
Berlin

Referenten

Sebastian Kruschwitz und
Dr. med. Susanne Kanya

Anmeldeschluss

4 Wochen vor Seminarbeginn

Seminarzeit

09.00 – 16.30 Uhr

Teilnahmegebühr

180,- € inkl. MwSt.,
Getränke und Imbiss

Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte für die

Registrierung® beruflich Pflegender

Anmeldung

www.coloplastprofessional.de/coloplast-college

oder scannen Sie einfach den QR-Code

zurück

Phasengerechte Wundheilung

Inhalt

Unter Expertinnen und Experten besteht Konsens, dass Wunden schneller heilen, wenn bei der Verbandstoffauswahl moderne Materialien zum Einsatz kommen und die jeweilige Heilungsphase berücksichtigt wird. So können zu Behandlungsbeginn Hydrogele die körpereigenen Reinigungsprozesse unterstützen, genau wie antimikrobielle Wundauflagen, die helfen, die Keimbelastung zu senken. In späteren Phasen können Schaumverbände und atmungsaktive Folien die Wundheilung beschleunigen.

Das Seminar baut auf die Weiterbildung „Wundexperte ICW“ auf. Die Wundheilungsphasen sowie der pathophysiologische Hintergrund werden erläutert. Ein weiteres Thema ist die Rolle von Wundbehandlerin und Wundbehandler in den jeweiligen Heilungsphasen.

Themenschwerpunkte

- Klassifikationssysteme in der Wundversorgung
- Phasengerechte Wundversorgung:
  Welche Rolle hat der Behandler in der jeweiligen Phase?
  Welche Produktgruppen eignen sich für die jeweilige Phase?
- Seltene Ursachen chronischer Wunden

Zielgruppe

Wundexperten, Spezialisten, Pflegefachkräfte, Medizinische Fachangestellte

Teilnahmebedingungen

Für die Teilnahme am Seminar benötigen wir von Ihnen bei der Anmeldung eine Kopie des TÜV-Zertifikats über den Abschluss „Wundexperte ICW“.

Rezertifizierungspunkte

Dieses Seminar wurde von der ICW mit 8 Punkten als Schulungsmaßnahme zur Rezertifizierung anerkannt.

A-00048 Seminaranbieter Initiative Chronische Wunden e.V.

Termin

28.09.2023
Holiday Inn,
München-Unterhaching

Referent

Paul Schran

Anmeldeschluss

4 Wochen vor Seminarbeginn

Seminarzeit

09.00 – 16.30 Uhr

Teilnahmegebühr

180,- € inkl. MwSt.,
Getränke und Imbiss

Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte für die

Registrierung® beruflich Pflegender

Anmeldung

www.coloplastprofessional.de/coloplast-college

oder scannen Sie einfach den QR-Code

zurück

Fachtherapeut Wunde ICW® Aufbauseminar

Das Aufbauseminar „Fachtherapeut Wunde ICW“ befähigt Absolventinnen und Absolventen des Basiskurses „Wundexperte ICW“, ihr vorhandenes Wissen in der Wundversorgung zu vertiefen und auszubauen. Es werden im Seminar die Versorgung weiterer Wundarten erlernt sowie die vorhandenen Kenntnisse über klassische chronische Wunden auf eine professionelle Ebene gesetzt. Darüber hinaus behandelt das Seminar die Organisation und Finanzierung einer wundversorgenden Einrichtung. Ergänzend wird gezeigt, wie die verschiedenen Akteure eines Netzwerkes miteinander koordiniert werden können.

Das Seminar ist optimal für alle in der Wundversorgung Tätigen, die die Leitung in diesem Bereich anstreben. Das Seminar ist aufgrund der Gruppengröße und der Lernmethodik so angelegt, dass Wissen nicht nur theoretisch, sondern praktisch und somit handlungsorientiert vermittelt wird. Medizinische Grundlagen werden vertieft und Übungen zur Diagnostik, zur Kausaltherapie und zum Einsatz von Hilfsmitteln befähigen Sie, im beruflichen Alltag professionell zu handeln.

Inhalt
Der Unterricht umfasst 120 Stunden à 45 Minuten und eine Hospitation von 40 Stunden à 60 Minuten. Die Hospitation kann je nach Möglichkeiten aufgeteilt werden und muss bereits vor der Klausur erfolgen.

- Vertiefende Pathophysiologie „chronische Wundheilung“
- Ulcus cruris verschiedener Genese
- Dekubitus/inkontinenz-assoziierte Dermatitis
- Diabetisches Fußsyndrom
- Spezielle Wundarten wie Tumorwunden, Verbrennungen, sekundär heilende Wunden (OP-Wunden), dermatologische Wunden, Erysipel
- Schmerz
- Organisation, Finanzierung, Netzwerk
- Edukation

Termine
Block 1
06.11. – 10.11.2023

Block 2
04.12. – 08.12.2023

Block 3
15.01. – 19.01.2024

Block 4/Prüfung
27.02. – 28.02.2024

Anmeldeschluss
4 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort
Coloplast GmbH, Hamburg

Seminarzeiten
jeweils 09.00 – 16.30 Uhr

Prüfung

Die Qualifizierung endet nach dem theoretischen Unterricht mit einer schriftlichen Prüfungsklausur mit 30 Fragen aus den verschiedenen Themenbereichen. Die mündliche Prüfung besteht aus einem Colloquium, in dem die Wundversorgung eines Patienten vor einem Prüfungsgremium vorgestellt wird.

Zertifizierung

Sie erwerben nach bestandener Prüfung den Abschluss als „Fachtherapeut Wunde ICW“. Das Zertifikat ist für fünf Jahre gültig. Um anschließend eine Rezertifizierung erlangen zu können, müssen regelmäßig von der ICW anerkannte Fachfortbildungen nachgewiesen werden.

Zielgruppe

Der Aufbaukurs richtet sich an alle Absolventen des Basisseminars „Wundexperte ICW“. Sollten Sie einen vergleichbaren anerkannten Abschluss eines anderen Bildungskonzeptes absolviert haben, können Sie in einer Nachprüfung die Qualifikation zum „Wundexperte ICW“ erwerben, die bei der Zertifizierungsstelle abgelegt werden kann.

A-00100 Seminaranbieter Initiative Chronische Wunden e.V.

Leitung des Seminars

Gerhard Schröder,
Akademie für Wundversorgung,
Göttingen

Teilnahmegebühr

2.900,- € inkl. MwSt.,
inkl. Getränke und Imbiss.
Diese Weiterbildung ist nur komplett buchbar.

Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie 20 Fortbildungspunkte für die

Registrierung® beruflich Pflegender

Anmeldung

www.coloplastprofessional.de/coloplast-college

oder scannen Sie einfach den QR-Code

„Eine gute Wundversorgung ist immer Teamarbeit. Sie kann nur gelingen, wenn der Mensch mit seiner Wunde ganzheitlich betrachtet wird. Ich bin stolz, dass ich als Referentin mein Wissen weitergeben darf und helfen kann, dass sich die Teilnehmer untereinander vernetzen."

Gabi Weigold
Fachtherapeutin Wunde ICW, zert. Wundmanagerin und Referentin

HEAL

Coloplast E-Learning für die Wundversorgung

Sich Fachwissen aneignen – das ist jederzeit und überall möglich mit dem Coloplast E-Learning-Programm „Healthcare Excellence through Access and Learning“, kurz HEAL genannt. Die Online-Plattform bietet unterschiedliche Lerneinheiten, angefangen beim Thema Haut und ihrem Aufbau über verschiedene Erkrankungen der Haut bis hin zur Wundversorgung. Die Inhalte wurden in enger Zusammenarbeit mit Experten aus der ganzen Welt entwickelt.

Die verschiedenen interaktiven Lerneinheiten können einzeln ausgewählt und durchgeführt werden. Anschauliche Bilder, Videos und interaktive Übungen vermitteln den Lernstoff und erleichtern das Lernen. Sollten Sie das Programm unterbrechen wollen, können Sie bei der nächsten Anmeldung einfach dort fortfahren, wo Sie zuletzt aufgehört haben.

Jede Lerneinheit dauert im Schnitt 45 Minuten. Im Anschluss an die Lerneinheit haben Sie die Möglichkeit, online einen Abschlusstest durchzuführen. Beantworten Sie 70 Prozent der Fragen richtig, können Sie sich das Zertifikat direkt im Anschluss ausdrucken und zur Rezertifizierung bei der ICW einreichen.

Lerneinheiten

1. Die Haut
2. Wundheilung
3. Wundbeurteilung
4. Moderne Wundbehandlung
5. Diabetisches Fußulcus
6. Ulcus cruris
7. Wundinfektion
8. Dekubitus Ⓐ
9. Die Akutwunde

Ⓐ = *aktualisiert*

Zielgruppe

Pflegefachkräfte, Medizinische Fachangestellte

Zertifizierung

Die Lerneinheiten wurden von der European Woundmanagement Association (EWMA) und der Initiative Chronische Wunden (ICW) zertifiziert.

A-00048 Seminaranbieter Initiative Chronische Wunden e.V.

COURSE ENDORSED BY EWMA EUROPEAN WOUND MANAGEMENT ASSOCIATION

Zeitaufwand

je Modul circa 45 Minuten
plus Abschlusstest

Teilnahmegebühr

Jahreslizenz: 75,- € inkl. MwSt.
mit Zugang zu allen verfügbaren Lerneinheiten

ICW Fortbildungspunkte

Nach erfolgreichem Abschluss des jeweiligen Abschlusstests erhalten Sie 1 Fortbildungspunkt pro Lerneinheit.

Registrierung® beruflich Pflegender

Anmeldung

www.coloplastprofessional.de/coloplast-college

oder scannen Sie einfach den QR-Code

1. Wundreinigung und Débridement in der Praxis

Zu den zentralen Aufgaben von Wundbehandlerinnen und Wundbehandlern gehören Reinigung und Débridement – also die Entfernung von verschmutztem oder abgestorbenem Wundgewebe. Doch nicht jede Pflegekraft darf die notwendigen Handgriffe ausführen. Wer welche Aufgaben in der Wundbehandlung übernehmen darf, ist stets abhängig von der Qualifikation. Trotz konkreter Regelungen gibt es in diesem Bereich dennoch eine Art Grauzone, die durch unterschiedliche Auslegung der Vorgaben entsteht.

Das Seminar beschäftigt sich mit entscheidenden Fragen für die Praxis: Warum sind Wundreinigung und Débridement wichtig? Wer darf was in der Wundversorgung? Was bedeuten die Begriffe Delegation, Substitution, Remonstrationspflicht? Die Referenten berichten zudem, wie verschiedene Einrichtungen in Deutschland mit diesem Thema im Praxisalltag umgehen.

2. Wunden in der Gesäßregion: Diagnose und Therapie

Bei Wunden in der Gesäßregion ist es mitunter schwierig festzustellen, auf welche Ursachen sie zurückgehen. Bei feuchtigkeitsassoziierten Hautschäden (MASD) können etwa eine peristomale oder eine inkontinenz-assoziierte Dermatitis (IAD) dahinterstecken, genau wie Intertrigo oder eine Mazeration der Wundumgebung. Wichtig für die Diagnose ist zudem eine Abgrenzung zu Dekubitalulzera. In diesem Seminar erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Hilfestellung bei Fragen der Diagnostik.

Es wird erklärt, welche Symptome auf einen Dekubitus und welche auf eine feuchtigkeitsassoziierte Läsion hinweisen. Ursachen und Pathophysiologie von Wunden in der Gesäßregion sind weitere Themen. Der theoretische Teil wird durch praxisrelevante Tipps und die Vorstellung von geeigneten Therapiemöglichkeiten abgerundet.

Zielgruppe für beide Seminare
Wundexperten, Pflegefachkräfte, Medizinische Fachangestellte

Rezertifizierung für beide Seminare
Diese Seminare wurden von der ICW mit jeweils 4 Punkten als Schulungsmaßnahme zur Rezertifizierung anerkannt.

Termine
1. Online-Seminar
11.01.2023
Referenten
Dr. med. Thomas Eberlein und Dr. med. Susanne Kanya

2. Online-Seminar
03.05.2023
Referentin
Marina Kerkmann

Seminarzeiten
jeweils 16.00–19.30 Uhr

Teilnahmegebühr
60,- € inkl. MwSt.

Fortbildungspunkte
Für die Teilnahme erhalten Sie 4 Fortbildungspunkte für

Registrierung® beruflich Pflegender

Anmeldung
www.coloplastprofessional.de/coloplast-college

oder scannen Sie einfach den QR-Code

zurück

Moderne Wundbehandlung – Basiswissen für die Praxis

Schon seit 1960 ist bekannt, dass Wunden unter einer Feuchttherapie schneller abheilen. Trotzdem gibt es im Praxisalltag immer wieder Unsicherheiten, wie eine gute Wundbehandlung aussehen kann – etwa wenn es darum geht, den richtigen Verbandstoff auszuwählen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten Tipps und Tricks zur modernen Wundbehandlung und erfahren, auf welche Stolpersteine sie achten müssen. Ein weiterer wichtiger Punkt sind Infektionen. Wie erkennt man sie? Wie kann man ihnen vorbeugen? Welche Therapien machen Sinn? Nutzen Sie auch die Möglichkeit zur Interaktion: Stellen Sie Fragen und diskutieren Sie mit!

Als zusätzliches Angebot können die Teilnehmenden im Vorfeld eigene Fallbeispiele einreichen, die im Anschluss besprochen werden.

Modulare Seminare
Die vier Module sind jeweils in sich abgeschlossen und werden regelmäßig wiederholt, so dass die Reihenfolge variabel und ein Einstieg jederzeit möglich ist.

1. Die moderne Wundbehandlung ist feucht
2. Den richtigen Verbandstoff wählen
3. Infektionen: Wie vorbeugen? Wie erkennen? Wie therapieren?
4. Tipps, Tricks, Stolpersteine

Zielgruppe
Generalisten, Medizinisches Fachpersonal mit wenig Erfahrung in der Wundversorgung

Termine
1. Modul-Seminar
15.02. und 20.09.2023

2. Modul-Seminar
15.03. und 18.10.2023

3. Modul-Seminar
19.04. und 15.11.2023

4. Modul-Seminar
17.05. und 13.12.2023

Referentin
Dr. med. Susanne Kanya

Seminarzeiten
jeweils 18.00–19.30 Uhr

Teilnahmegebühr
kostenfrei

Anmeldung
www.coloplastprofessional.de/coloplast-college

oder scannen Sie einfach den QR-Code

WundWegWeiser als Video

Der WundWegWeiser bietet Ihnen bebilderte Tipps für Behandlungspläne bei chronischen Wunden sowie eine leitliniengetreue Hilfestellung in fünf Schritten.

Bevor Sie sich das Video anschauen, laden Sie sich bitte den WundWegWeiser über den QR-Code herunter oder bestellen diesen in gebundener Form über Ihren zuständigen Coloplast-Ansprechpartner.

zurück

„Was für mich das Wichtigste an einer Weiterbildung ist? Ganz klar: der Praxisbezug. Mein Ziel ist es, die Teilnehmer für das Thema zu begeistern, damit das theoretische Wissen schnell in die Praxis umgesetzt werden kann."

Jennifer Linck
Medical Advisor, Coloplast

Stomapflege kompakt – Basiskurs

Inhalt

Die Erfahrung zeigt, dass die meisten Menschen nach einer Stomaoperation fast genauso leben können wie zuvor. Damit sie ein weitgehend unbeschwertes Leben führen können, ist in der Zeit vor und nach der Operation die kompetente Betreuung durch eine Fachkraft entscheidend. Viele Betroffene haben in dieser Phase große Ängste vor Veränderungen und möglichen Einschränkungen. Fachkräfte müssen den Patienten Zuversicht vermitteln und darauf achten, dass sie bestimmte Verhaltensregeln beachten.

Erfahrene Stomatherapeutinnen und -therapeuten vermitteln Ihnen in unserem Basiskurs die theoretischen und praktischen Grundlagen der Stomaversorgung. Aktuelle wissenschaftliche Entwicklungen werden dabei berücksichtigt.

Während des Basiskurses lernen Sie verschiedene Stomaarten und Materialien zur Stomaversorgung kennen. Sie üben unter Anleitung diese anzulegen und anzupassen. Durch praxisnahe Beispiele erläutern unsere Referenten die Versorgungsmöglichkeiten in den Phasen vor und nach der Operation. Weitere Themen unseres Kurses sind das Entlassungsmanagement nach der Stomalegung sowie die optimale Nachversorgung.

Themenschwerpunkte

- Indikationen zur Stomaanlage
- Verschiedene Stomaarten
- Aspekte der prä- und postoperativen Phase
- Materialien zur Versorgung des Stomas
- Patientenedukation
- Entlassungs- und Überleitungsmanagement

Zielgruppe

Pflegefachkräfte

Termine

29.03.2023
Coloplast GmbH, Hamburg
Referentin Petra Jürgens
Anmeldeschluss 15.03.2023

28.09.2023
Hotel Tryp by Wyndham, Wuppertal
Referentin Anja Pfütz
Anmeldeschluss 14.09.2023

Seminarzeiten

jeweils 09.00 – 16.30 Uhr

Teilnahmegebühr

150,- € inkl. MwSt.

Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte für die Registrierung® beruflich Pflegender

Anmeldung

www.coloplastprofessional.de/coloplast-college

oder scannen Sie einfach den QR-Code

zurück

Stomaversorgung bei schwierigen Körperformen

Inhalt

Die häufigsten Komplikationen nach Stomaoperationen sind parastomale Hernien. Eine Anwenderbeobachtung hat uns gezeigt, dass in den ersten Jahren nach der Operation der überwiegende Teil der Patienten betroffen ist.

Verursacht werden können parastomale Hernien etwa durch schweres Heben oder heftiges Niesen. Sie zeigen sich als Wölbung, die nahe am Stoma auftritt. Neben den parastomalen Hernien, gibt es auch nach innen gewölbte und ebenmäßige Profile. Ebenfalls häufig ist die Retraktion, bei der sich das Stoma unter die Haut zurückzieht. Welche Form bei Menschen mit einem Stoma entsteht, ist von unterschiedlichen Faktoren abhängig. Entscheidende Rollen spielen dabei die Konstitution und das Gewicht. Die optimale Versorgung der unterschiedlichen Stomaprofile ist eine Herausforderung für Pflegende.

Unser Seminar zu dem Thema wurde interaktiv gestaltet. Als Teilnehmende haben Sie die Möglichkeit, eigene Fälle vorzustellen und gemeinsam mit den Referenten und anderen Teilnehmenden sinnvolle Behandlungsansätze zu entwickeln.

Themenschwerpunkte

- Retrahierte Stomata
- Parastomale Hernie
- Stomaversorgung adipöser Patienten
- Parastomale Vernarbungen
- Patientenschulung und -anleitung
- Tipps und Tricks bei der Versorgung

Zielgruppe

Pflegefachkräfte mit guten Grundkenntnissen in der Stomapflege

Rezertifizierungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie jeweils 8 Rezertifizierungspunkte bei der FgSKW.

Termine

09.03.2023
Vienna House Easy Hotel, Neckarsulm
Referent Florian Spahn
Anmeldeschluss 23.02.2023

21.06.2023
Coloplast GmbH, Hamburg
Referent Christoph Formacek
Anmeldeschluss 07.06.2023

Seminarzeiten

jeweils 09.00 – 16.30 Uhr

Teilnahmegebühr

150,- € inkl. MwSt.

Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte für die

Registrierung® beruflich Pflegender

Anmeldung

www.coloplastprofessional.de/coloplast-college

oder scannen Sie einfach den QR-Code

zurück

„In der Krankenpflege-Ausbildung kommen einige Themen kaum vor, deshalb hat mich die StomaCERT-Fortbildung bei der Arbeit wirklich weitergebracht. Neben den Lehrinhalten fand ich super, dass unsere Teilnehmergruppe bunt gemischt war: jung und alt, erfahren und neu im Job …“

Vanessa Ummenhofer
Gesundheits- und Krankenpflegerin, Fachkraft für Stomapflege, DRK Krankenhaus Clementinenhaus, Hannover

StomaCERT – Fachkraft für Stomapflege

Für eine optimale Stomapflege benötigen Pflegende Fachwissen im pflegerischen, medizinischen und psychosozialen Bereich. Sie müssen Probleme schnell erkennen und zeitnah passende Lösungen finden. Dabei ist es wesentlich, dass die Herkunft der Patienten, ihre Lebensweise und ihre Krankengeschichten berücksichtigt werden.

In unserer berufsbegleitenden Fortbildung zur Fachkraft für Stomapflege lernen Sie, Betroffene bei der Stuhl- oder Harnableitung professionell zu begleiten. Auf Ihre späteren Aufgaben – Probleme zu erkennen, pflegerische Ziele zu definieren, umzusetzen und diese zu evaluieren – werden Sie intensiv vorbereitet.

Inhalt

Der Lehrplan beinhaltet präventive, akute, kurative, rehabilitative und palliative Aspekte. Im Mittelpunkt des inhaltlichen Konzepts stehen dabei die individuellen Möglichkeiten zur Selbstpflege der Patienten.

Der theoretische Teil unseres Seminars umfasst 120 Unterrichtsstunden und ist in drei Module gegliedert. Das praxisorientierte Wissen wird durch Kurzvorträge, Impulsreferate, Fallbesprechungen und Workshops vermittelt. Zwischen dem 2. und 3. Modul absolvieren Sie als Teilnehmer den 40-stündigen praktischen Teil in einer Einrichtung Ihrer Wahl für Stomapflege. Zum Abschluss des Seminars legen Sie eine schriftliche Prüfung ab und verfassen eine Hausarbeit, die Sie vor einem Fachgremium präsentieren.

Nutzen

In unserer Fortbildung trainieren Sie professionelles Auftreten und Handeln im Berufsalltag. Nach dem erfolgreichen Abschluss der Fortbildung können Sie in Absprache mit dem verantwortlichen Personal selbstständig pflegerische Entscheidungen treffen und die sich daraus ergebenden Handlungen ausführen. Die Arbeit in unterschiedlichen pflegerischen Bereichen fördert Kooperationsbereitschaft und Kritikfähigkeit. Die Kompetenzen, die Sie in unserem Seminar erwerben, erleichtern Ihnen die Weitergabe von Wissen an Kollegen, Patienten und deren Angehörige.

Termine

Seminar I

Modul 1
23.01. – 27.01.2023
Modul 2
13.02. – 17.02.2023
Modul 3
17.04. – 21.04.2023

Veranstaltungsort
Coloplast GmbH, Hamburg

Anmeldeschluss
23.12.2022

Seminarzeiten
jeweils 09.00 – 16.30 Uhr

Seminar II

Modul 1
08.05. – 12.05.2023
Modul 2
12.06. – 16.06.2023
Modul 3
11.09. – 15.09.2023

Veranstaltungsort
Coloplast GmbH, Hamburg

Anmeldeschluss
08.04.2023

Seminarzeiten
jeweils 09.00 – 16.30 Uhr

Berufsbegleitende Unterrichtseinheiten:

Fachbezogene Module der Fachfortbildung	**78 Ustd.**
Stomamanagement	56 Ustd.
Spezielle Ernährung	4 Ustd.
Einführung in die Onkologische Pflege	2 Ustd.
Einführung in das Schmerzmanagement	2 Ustd.
Patientenedukation	14 Ustd.
Allgemeine Module der Fachfortbildung	**42 Ustd.**
Einführung in die Fachfortbildung	3 Ustd.
Einleitung in die Literatur-/Internetrecherche	4 Ustd.
Gesundheitsversorgung, Strukturen des Gesundheitssystems	4 Ustd.
Kommunikation	4 Ustd.
Rechtliche Grundlagen	6 Ustd.
Pflege bei Muslimen mit Stomaanlagen	8 Ustd.
Themenübergreifende Lerninhalte	13 Ustd.

(Ustd. à 45 Min.)

Praktisches Modul **40 Std.**

Die Hospitation muss in Einrichtungen absolviert werden, die in dem Themenfeld Stomapflege tätig sind. In der eigenen Einrichtung ist dies nicht möglich.

(Std. à 60 Min.)

Prüfung

Die Prüfung besteht aus einem schriftlichen Teil, der von der Zertifizierungsstelle vorgegeben ist, sowie einer Hausarbeit. Diese Arbeit präsentieren Sie in einem kollegialen Dialog in anschaulicher, visualisierter Form vor einem Fachgremium. Nähere Informationen unter Tel. 040-66 98 07 338.

Zertifizierung

Für den Nachweis der erworbenen Kenntnisse und Ihren weiteren Berufsweg erhalten Sie nach dem erfolgreichen Abschluss des Kurses das Zertifikat des TÜV Rheinland. Die Absolventinnen und Absolventen führen nach Abschluss der Weiterbildung den Zusatz „Fachkraft für Stomapflege“ zur Berufsbezeichnung.

Zielgruppe

StomaCERT richtet sich an Pflegefachkräfte aus den Bereichen Krankenhaus und medizinischer Fachhandel mit möglichst zwei Jahren Berufserfahrung.

TÜVRheinland ZERTIFIZIERT
Geprüfte Qualifikation
Gültigkeit: 3 Jahre
www.tuv.com ID 0000083221

Fachliche Leitung

Petra Jürgens

Teilnahmegebühr

1.900,- € inkl. MwSt./Seminar

Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie 20 Fortbildungspunkte für die

Registrierung beruflich Pflegender

Anmeldung

www.coloplastprofessional.de/coloplast-college

oder scannen Sie einfach den QR-Code

zurück

1. Stomaversorgungen bei Säuglingen und Kindern

Bei Säuglingen und Kindern kann die Anlage eines Stomas notwendig werden – und oft sogar Leben retten. Gemeinsam mit ihren Eltern benötigen die kleinen Patientinnen und Patienten in dieser Zeit Sicherheit und Zuversicht.

Als Teilnehmende lernen Sie die Ursachen für die Stomaanlage im Kindesalter kennen. Unser Referentinnen und Referenten gehen in diesem Seminar zudem auf die wesentlichen Punkte der Stomaversorgung bei Säuglingen und Kindern ein, genau wie auf die Möglichkeiten der Versorgung. Sie erfahren zudem, welche Komplikationen auftreten können und wie Sie darauf am besten reagieren.

Zielgruppe
Pflegefachkräfte mit guten Grundkenntnissen in der Stomapflege

Rezertifizierung
Für die Teilnahme am 19.09.2023 erhalten Sie 4 Rezertifizierungspunkte bei der FgSKW.

2. Peristomale Hautgesundheit und Prävention von Hautschädigungen

Nach einer Stomaanlage treten in vielen Fällen Hautprobleme auf. Die Reizungen und Schädigungen entstehen, wenn Haut und Ausscheidungen miteinander in Kontakt kommen. Eine passgenaue Stomaversorgung ist entscheidend, um dieses Problem in den Griff zu bekommen und die Lebensqualität von Patientinnen und Patienten mit Stoma zu verbessern.

In diesem Online-Seminar lernen Sie alles über den Aufbau der menschlichen Haut und wie Ausscheidungen, Enzyme und Feuchtigkeit sie schädigen können. Zudem erfahren Sie, wie sich Leckagen durch eine individuell angepasste Stomaversorgung dauerhaft vermeiden lassen.

Zielgruppe
Pflegefachkräfte mit guten Grundkenntnissen der Stomapflege

Rezertifizierung
Für die Teilnahme erhalten Sie jeweils 4 Rezertifizierungspunkte bei der FgSKW.

Termine
1. Online-Seminar
19.09.2023
Seminarzeit 9.00 – 12.15 Uhr
Referent Florian Spahn

26.10.2023
Seminarzeit 17.00 – 20.15 Uhr
Referentin Petra Jürgens

2. Online-Seminar
16.01.2023
Seminarzeit 09.00 – 12.15 Uhr
Referentin Margarete Wieczorek

21.09.2023
Seminarzeit 15.00 – 18.15 Uhr
Referentin Scarlett Summa

Anmeldeschluss
jeweils eine Woche vor Seminarbeginn

Teilnahmegebühr
75,- € inkl. MwSt.

Fortbildungspunkte
Für die Teilnahme erhalten Sie 4 Fortbildungspunkte für

Registrierung® beruflich Pflegender

Anmeldung
www.coloplastprofessional.de/coloplast-college

oder scannen Sie einfach den QR-Code

zurück

3. Auswirkungen von Stoma-Leckagen auf das alltägliche Leben

Leckagen sind ein häufiges Problem nach einer Stomaanlage. Das Austreten von Ausscheidungen führt zu als unangenehm empfundenen Situationen und beeinträchtigt die Lebensqualität. Zudem sind Leckagen eine häufige Ursache von peristomalen Hautkomplikationen. Bis zu 90 Prozent aller Stomapatientinnen und -patienten haben Angst vor Leckagen – insbesondere vor solchen, die Basisplatten unterwandern und Kleidung verschmutzen. Diese Ängste beeinflussen das soziale Verhalten und die Fähigkeit zu arbeiten.

In unserem Online-Seminar beleuchten wir das Thema Leckagen, deren psychosozialen Einfluss und die Auswirkungen auf die mentale Gesundheit der Betroffenen.

Zielgruppe
Pflegefachkräfte mit guten Grundkenntnissen in der Stomapflege

Rezertifizierung
Für die Teilnahme erhalten Sie jeweils 4 Rezertifizierungspunkte bei der FgSKW.

4. Fistelversorgung für Stoma-Fachkräfte

Für die Versorgung von Darmfisteln gibt es keine Leitlinien oder genauere Anleitungen. Deshalb stellt diese Aufgabe Fachkräfte vor große Herausforderungen. Unsere Fachexperten schulen Sie anhand von Fallbeispielen aus der Praxis zu Ursachen und Versorgungsmöglichkeiten von Darmfisteln. Sie zeigen, wie Pflegende der Komplikation Fistel in ihrem Berufsalltag begegnen können. So erhalten die Teilnehmenden Inspirationen für den Umgang mit diesem Handicap.

Im Fokus des Seminars steht die ganzheitliche Betrachtung der Patientinnen und Patienten. Wir beleuchten sämtliche Therapieoptionen aus Sicht von Stomatherapie, Ernährungstherapie, Kommunikation, Ressourcen des Patienten und Physiotherapie.

Zielgruppe
Pflegefachkräfte mit guten Grundkenntnissen in der Stomapflege

Rezertifizierung
Für die Teilnahme erhalten Sie jeweils 4 Rezertifizierungspunkte bei der FgSKW.

Termine
3. Online-Seminar
23.02.2023
Seminarzeit 9.00 – 12.15 Uhr
Referent Florian Spahn

25.04.2023
Seminarzeit 15.00 – 18.15 Uhr
Referentin Margarete Wieczorek

4. Online-Seminar
02.05.2023
28.11.2023
Seminarzeiten
jeweils 15.00 – 18.15 Uhr
Referent Robert Zimmer

Anmeldeschluss
jeweils eine Woche vor Seminarbeginn

Teilnahmegebühr
75,- € inkl. MwSt.

Fortbildungspunkte
Für die Teilnahme erhalten Sie 4 Fortbildungspunkte für

Registrierung® beruflich Pflegender

Anmeldung
www.coloplastprofessional.de/coloplast-college

oder scannen Sie einfach den QR-Code

zurück

Basiswissen in der Stomaversorgung – Theorie und Praxis

Unser neues Lernkonzept zum Basiswissen in der Stomaversorgung verknüpft digitale Lernkonzepte mit Praxisworkshops. Für Sie als Pflegefachkraft bedeutet das: Sie arbeiten sich online in die Grundlagen der Stomaversorgung ein, verfestigen Ihre Kenntnisse in einem Praxisworkshop und haben die Möglichkeit, Ihr Wissen durch weiterführende E-Learnings, Online-Seminare oder Präsenzveranstaltungen zu vertiefen. So können Sie Ihren individuellen Weg finden, sich Basiswissen zur Stomaversorgung anzueignen.

Das hybride Lernkonzept ist in drei Phasen gegliedert, die aufeinander aufbauen:

1. Phase:
Online-Seminar zur Theorie der Stomaversorgung
In dieser Grundlagenschulung vermitteln Ihnen erfahrene Dozentinnen und Dozenten das theoretische Basiswissen zu unterschiedlichen Stomaarten und zur Stomaversorgung. Sie erfahren so, was Sie im Umgang mit Stomapatienten wissen müssen und vertiefen Ihre Kenntnisse im Bereich Anatomie und Physiologie der Verdauungsorgane. Weitere Seminarinhalte sind die prä- und postoperative Phase sowie Entlassungs- und Überleitungsmanagement.

Die Teilnahme an diesem Online-Seminar ist Voraussetzung für die Teilnahme an unserem Praxisworkshop zur Stomaversorgung.

Themenschwerpunkte
- Anatomie und Physiologie der Verdauungsorgane
- Pathologie des Darms
- Indikationen und Krankheitsbilder
- Stomaarten
- Stomaversorgung

Termine

27.06.2023
online
Seminarzeit 9.00 – 12.15 Uhr

05.09.2023
online
Seminarzeit 15.00 – 18.15 Uhr

Anmeldeschluss
jeweils eine Woche vor Seminarbeginn

Referentin
Jennifer Linck

Teilnahmegebühr
75,- € inkl. MwSt.

Fortbildungspunkte
Für die Teilnahme erhalten Sie 4 Fortbildungspunkte für die

Registrierung® beruflich Pflegender

Anmeldung
www.coloplastprofessional.de/coloplast-college

oder scannen Sie einfach den QR-Code:

Online-Basis-Seminar
Theorie und Praxis
in der Stomaversorgung

zurück

2. Phase:
Präsenzveranstaltung – Praxisworkshop Stomaversorgung

Jetzt legen Sie selbst Hand an – in der zweiten Phase unseres neuen Seminarangebots dreht sich alles um die praktische Anwendung von Produkten zur Stomaversorgung. Das zuvor erworbene theoretische Wissen wird um praktische Kenntnisse erweitert und rundet so die Basisschulung ab. Voraussetzung für die Teilnahme am Praxisworkshop ist eine vorherige Teilnahme am Online-Seminar „Theorie der Stomaversorgung".

In ersten Teil unseres Workshops erlernen Sie die Anwendung von Methoden und Produkten der Stomaversorgung. Unsere erfahrenen Dozentinnen und Dozenten erarbeiten mit Ihnen die Themen präoperative Stomamarkierung und post-operative Beobachtungskriterien wie Hautgesundheit, Allgemeinzustand, Stuhlkonsistenz oder Ausscheidungsmenge. Künstliche Bäuche und Puppen stehen für Übungen in Sachen Materialkunde bereit.

Die Stomaversorgung bei unterschiedlichen Körperformen wird im zweiten Teil des Workshops interaktiv besprochen sowie das Anbringen der Materialien und Hilfsmittel aus Sicht des Patienten und der anleitenden Pflegekraft geübt. Anhand von Fallberichten erarbeiten Kleingruppen mögliche Lösungen für unterschiedliche Problematiken. Gerne können Teilnehmende auch eigene Fallberichte einbringen, um diese in der Gruppe zu diskutieren und Ideen zur Problembewältigung zu erhalten.

3. Phase:
Wissensvertiefung

Nach Abschluss des Praxisworkshops bietet das Coloplast® College vielfältige Möglichkeiten, das erlernte Wissen zu vertiefen und verfestigen. Sie haben die Möglichkeit, an unseren Tagesseminaren zur Stomaversorgung, zahlreichen Online-Seminaren oder an den weiterführenden Coloplast E-Learnings zu den Themen „Parastomale Haut" oder „Hautkomplikationen" teilzunehmen.

Angebote finden Sie unter:
www.coloplastprofessional.de/coloplast-college

Zielgruppe
Pflegefachkräfte

Termine

06.07.2023
Coloplast GmbH, Hamburg
Anmeldeschluss 22.06.2023

05.10.2023
Hotel Gude, Kassel
Anmeldeschluss 21.09.2023

Seminarzeiten
jeweils 09.00 – 16.30 Uhr

Referentin
Jennifer Linck

Teilnahmegebühr
150,- € inkl. MwSt.

Fortbildungspunkte
Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte für die

Registrierung® beruflich Pflegender

Anmeldung
www.coloplastprofessional.de/coloplast-college

oder scannen Sie einfach den QR-Code:

Praxisworkshop
Stomaversorgung

zurück

„Meine Fortbildung als Fachkraft für Stomapflege bedeutet mir viel, denn sie hat mir den Spaß an meiner Arbeit zurückgegeben. Bei der Versorgung von Querschnittpatienten kann ich den besonderen Bereich der Paraplegiologie und die Stomaversorgung miteinander verbinden. So kann ich meinen Patienten Sicherheit und Zuversicht vermitteln.“

Milena Baksic
Gesundheits- und Krankenpflegerin, Expertin für neurogene Darmfunktionsstörungen und Fachkraft für Stomapflege, Werner Wicker Klinik, Bad Wildungen

LARS – Stoma-Rückverlagerung und Betreuung des Patienten

Inhalt

Nach kolorektalen Resektionen – und dabei insbesondere nach einer tiefen vorderen Rektumresektion – kommt es häufig zu Darmfunktionsstörungen. Die Symptome werden unter der Abkürzung LARS zusammengefasst, die für den Begriff „Low Anterior Resection Syndrome" steht. Zu den typischen Komplikationen gehören Inkontinenz, erhöhte Stuhlfrequenz, chronische Verstopfung, schmerzhafte Stuhlentleerungen und plötzlicher Stuhldrang. Die Behandlung und Versorgung von Patienten mit LARS erfordert von Pflegenden sowohl Fachwissen als auch Feingefühl.

In unserer praxisnahen Fachfortbildung erklären wir Ihnen die Grundlagen des LARS-Syndroms. Dazu erörtern wir den Weg eines Patienten – von der Vorbereitung der Operation über seine Zeit in der Klinik bis hin zur Versorgung nach der Entlassung und die Herausforderungen der jeweils behandelnden Personen. Wir vermitteln Ihnen die nötigen Kenntnisse zum Krankheitsbild sowie der Diagnostik und stellen Ihnen geeignete Methoden zur Darmentleerung wie die transanale Irrigation vor.

Unser Team aus erfahrenen Referentinnen und Referenten beleuchten den Umgang mit dem „Low Anterior Resection Syndrome" aus Sicht der Chirurgen, der Pflegekräfte in der Klinik und der Nachversorger im häuslichen Umfeld.

Themenschwerpunkte

- Grundlagen LARS-Syndrom
- Inzidenzen
- Die Operation (Stoma-Rückverlagerung)
- Pflegerische Aspekte nach der Operation und Herausforderungen in der Klinik
- Pflegerische Aspekte im häuslichen Umfeld
- Therapiemöglichkeiten
- Transanale Irrigation (TAI) als Therapie bei LARS

Zielgruppe

Pflegefachkräfte

Rezertifizierungspunkte

Für die Teilnahme am 27.04.2023 erhalten Sie 6 Rezertifizierungspunkte und am 19.10.2023 erhalten Sie 4 Rezertifizierungspunkte bei der FgSKW.

Termine

27.04.2023
Greet Hotel, Darmstadt
Referenten
Dr. med. Martin Rexer,
Scarlett Summa,
Jennifer Linck
Anmeldeschluss 13.04.2023

19.10.2023
Coloplast GmbH, Hamburg
Referenten
Dr. med. Antonio Lelli,
Julia Mairoser,
Jennifer Linck
Anmeldeschluss 05.10.2023

Seminarzeiten

jeweils 09.00 – 16.30 Uhr

Teilnahmegebühr

250,- € inkl. MwSt.

Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte für die

Registrierung® beruflich Pflegender

Anmeldung

www.coloplastprofessional.de/coloplast-college

oder scannen Sie einfach den QR-Code

zurück

Blasen- und Darmmanagement bei neurogenen Funktionsstörungen

Inhalt

Funktionsstörungen von Blase und Darm gehen nicht selten auf Verletzungen des Rückenmarks und der Nervenbahnen zurück. Betroffene verlieren zum Teil die Kontrolle über ihre Ausscheidungsorgane und sind dadurch oftmals stark verunsichert. Viele empfinden ihre Lebensqualität als massiv eingeschränkt. Darüber hinaus können einige Formen von Blasenfunktionsstörungen bei Rückenmarkverletzten sogar lebensbedrohlich werden. Die richtige, auf die individuellen Bedürfnisse des Patienten abgestimmte Behandlung ist somit entscheidend für die weitere Genesung und für die Frage, wie sie ihren Alltag bewältigen und erleben.

Im Mittelpunkt unseres Seminars stehen die Physiologie der Ausscheidungsorgane und deren Funktion nach Rückenmarkverletzungen. Weitere Schwerpunkte sind Inkontinenzformen sowie Therapie- und Versorgungsmöglichkeiten.

Themenschwerpunkte

- Anatomie, Physiologie der Ausscheidungsorgane
- Arten und Ursachen von Rückenmarkverletzungen
- Inkontinenzformen
- S2k-Leitlinie (intermittierender Selbstkatheterismus)
- Therapien bei Blasen- und Darmfunktionsstörungen
- Zeitgemäßes Darmmanagement
- S2k-Leitlinie Neurogene Darmfunktionsstörung
- Hilfsmittelversorgung und Erstattung

Zielgruppe

Pflegefachkräfte, Medizinische Fachangestellte

Rezertifizierungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie jeweils 8 Rezertifizierungspunkte bei der FgSKW.

Termine

08.02.2023
Coloplast GmbH, Hamburg
Anmeldeschluss 25.01.2023

03.05.2023
Ghotel Hotel & Living, Würzburg
Anmeldeschluss 19.04.2023

Referent

Uwe Papenkordt

Seminarzeiten

jeweils 09.00 – 16.30 Uhr

Teilnahmegebühr

150,- € inkl. MwSt.

Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte für die

Registrierung® beruflich Pflegender

Anmeldung

www.coloplastprofessional.de/coloplast-college

oder scannen Sie einfach den QR-Code

zurück

Bowel-Management bei Kindern Basiskurs

Inhalt

Typische Beispiele für Krankheiten, welche die Blasen- und Darmfunktionen von Säuglingen und Kindern stark beeinträchtigen, sind Spina Bifida und Anorektale Malformation. Mitunter sind die Einschränkungen so stark, dass sogar nach einer operativen Korrektur noch eine Stuhlinkontinenz vorliegt oder die Erkrankten nicht spontan abführen können. Oft übernehmen die Eltern jahrelang die Aufgabe, ihren Kindern bei der Stuhlentleerung zu helfen.

Der Begriff Bowel-Management steht für einen Therapieansatz, bei dem neben der Stuhlentleerung und -kontinenz auch die Kindesentwicklung und die familiären Dynamiken berücksichtigt werden. Teams aus Ärzten, Pflegenden, Physiotherapeuten, Psychologen und Kontinenztrainern arbeiten in spezialisierten Kliniken mit betroffenen Kindern und deren Eltern. Ziel ist es, die Selbstständigkeit der jungen Patienten zu erhöhen, sie in ihrer körperlichen und geistigen Entwicklung zu stärken und eventuelle Probleme innerhalb der Familien konstruktiv anzugehen.

Während des Basiskurses lernen Sie als Teilnehmende verschiedene Ansätze des Bowel-Managements kennen und bekommen Einblick in die Arbeit interdisziplinärer Teams.

Themenschwerpunkte

- Erkrankungen mit Bezug zum Bowel-Management
- Therapiemöglichkeiten bei Stuhlentleerungsstörungen
- Aufgaben des „Kontinenzteams“
- Hydrosonografie

Zielgruppe

Mit Kindern arbeitende Pflegefachkräfte

Rezertifizierungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie jeweils 8 Rezertifizierungspunkte bei der FgSKW.

Termine

25.01.2023
Pentahotel, Rostock
Referentin
Prof. Dr. med. Stefanie Märzheuser
Anmeldeschluss 11.01.2023

07.11.2023
Mercure Hotel, Wiesbaden
Referent
Prof. Dr. med. Udo Rolle
Anmeldeschluss 24.10.2023

Seminarzeiten

jeweils 09.00 – 16.30 Uhr

Teilnahmegebühr

220,- € inkl. MwSt.

Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte für die

Registrierung® beruflich Pflegender

Anmeldung

www.coloplastprofessional.de/coloplast-college

oder scannen Sie einfach den QR-Code

zurück

Kontinenzmanager – Fachkraft für Kontinenzförderung

Der demographische Wandel und die damit verbundenen Mehrkosten im Gesundheitswesen machen eine effektive Inkontinenzversorgung immer wichtiger. Leider sind moderne Ansätze der Kontinenzversorgung oftmals nicht bekannt oder werden als zu umständlich empfunden. So entstehen zusätzliche Kosten und die Gesundheit der Betroffenen leidet.

Da Harn- oder Stuhlinkontinenz noch immer ein Tabuthema ist, bleibt die Situation nicht nur für Fachkräfte eine Herausforderung. Für Betroffene ist der Umgang mit dem sensiblen Thema mindestens ebenso schwierig, denn Inkontinenz wirkt sich auf den ganzen Menschen aus: auf Körper und Psyche.

In unserer berufsbegleitenden Fortbildung zur Fachkraft für Kontinenzförderung lernen Sie, Menschen mit einer bestehenden Harn- und Stuhlinkontinenz professionell zu begleiten und Präventivmaßnahmen auszuüben.

Inhalt

Der Lehrplan beinhaltet präventive, akute, kurative, rehabilitative und palliative Aspekte. Im Mittelpunkt des inhaltlichen Konzepts stehen die Förderung der Kontinenz und die Versorgung bei Inkontinenz.

Der theoretische Teil unseres Seminars umfasst 80 Unterrichtsstunden und ist in zwei Module gegliedert. Das praxisorientierte Wissen wird durch Kurzvorträge, Impulsreferate, Fallbesprechungen und Workshops vermittelt. Zum Abschluss des Seminars legen Sie eine schriftliche Prüfung ab und verfassen eine Hausarbeit.

Ziele

In unserer Fortbildung trainieren Sie professionelles Auftreten und Handeln im Berufsalltag. Nach dem erfolgreichen Abschluss der Fortbildung können Sie in Absprache mit dem verantwortlichen Personal selbstständig pflegerische Entscheidungen treffen und die sich daraus ergebenden Handlungen ausführen. Die Kompetenzen, die Sie in unserem Seminar erwerben, erleichtern Ihnen zudem die Weitergabe von Wissen an Kollegen, Patienten und deren Angehörige.

Termine

Seminar I

Modul 1
13.03. – 17.03.2023

Modul 2
22.05. – 26.05.2023

Veranstaltungsort
Coloplast GmbH, Hamburg

Anmeldeschluss
13.02.2023

Seminar II

Modul 1
25.09. – 29.09.2023

Modul 2
04.12. – 08.12.2023

Veranstaltungsort
Coloplast GmbH, Hamburg

Anmeldeschluss
25.08.202

Seminarzeiten
jeweils 09.00 – 16.30 Uhr

Dauer
100 Ustd. in Theorie
und Hausarbeit

Berufsbegleitende Unterrichtseinheiten:

Fachbezogene Module der Fachfortbildung	**48 Ustd.**
Grundlagen der Blasenfunktionsstörungen	10 Ustd.
Basis- und Funktionsdiagnostik	8 Ustd.
Harnableitungen und Ersatzverfahren	8 Ustd.
Neurogene Blasenfunktionsstörungen	8 Ustd.
Grundlagen des Darmmanagement	8 Ustd.
Nationaler Expertenstandard zur Förderung der Kontinenz in der Pflege	6 Ustd.
Allgemeine Module der Fachfortbildung	**32 Ustd.**
Grundlagen der Physiotherapie	8 Ustd.
Grundlagen der Ernährungslehre	8 Ustd.
Rechtliche Grundlagen	8 Ustd.
Kommunikation	8 Ustd.

(Ustd. à 45 Min.)

Prüfung

Die Prüfung besteht aus einem schriftlichen Teil, der von der Zertifizierungsstelle vorgegeben ist, sowie einer Hausarbeit mit einem Stundenanteil zur Erstellung von 20 Ustd.

(Ustd. à 45 Min.)

Zertifizierung

Nach bestandener Prüfung wird den erfolgreichen Prüfungsteilnehmern ein TÜV Rheinland Zertifikat ausgestellt, das den Abschluss „Fachkraft für Kontinenzförderung“ mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation bescheinigt.

Zielgruppe

Pflegefachkräfte, Medizinische Fachangestellte

TÜVRheinland ZERTIFIZIERT
Geprüfte Qualifikation
Gültigkeit: 3 Jahre
www.tuv.com ID 0000083219

Fachliche Leitung

Uwe Papenkordt

Teilnahmegebühr

1.700,- € inkl. MwSt. / Seminar

Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie 20 Fortbildungspunkte für die Registrierung beruflich Pflegender

Anmeldung

www.coloplastprofessional.de/coloplast-college

oder scannen Sie einfach den QR-Code

Fachkraft für Bowel Management

Inhalt

Neurogene Darmfunktionsstörungen zeigen sich in Symptomen wie einer Stuhlinkontinenz, Obstipation oder zu langen Entleerungszeiten. Sie belasten nicht nur den Körper, sondern auch die Seele. Die berufsbegleitende Fachfortbildung zeigt Ihnen, wie Sie Menschen mit neurogenen Darmfunktionsstörungen professionell versorgen können und anhand neuer Therapiekonzepte deren Leben entscheidend verbessern können.

Der theoretische Teil der Ausbildung umfasst inklusive der Prüfung insgesamt 40 Unterrichtsstunden. In Kurzvorträgen, Impulsreferaten und Fallbesprechungen wird Ihnen Wissen vermittelt, das sich an der Praxis orientiert.

Berufsbegleitende Unterrichtseinheiten:

Anatomie – Physiologie – Pathophysiologie	6 Ustd.
Diagnostik	2 Ustd.
Pflegeassessments	6 Ustd.
Pflege bei seltenen Erkrankungen	2 Ustd.
Konservatives Darmmanagement	4 Ustd.
Intervention zum Darmmanagement	4 Ustd.
Spezielle Ernährung	8 Ustd.
Themenübergreifende Lerninhalte	8 Ustd.

(Ustd. à 45 Min.)

Prüfung

Die Prüfung besteht aus einem schriftlichen Teil, der von der Zertifizierungsstelle vorgegeben ist, sowie einer unterrichtsbegleitenden Facharbeit.

Zertifizierung

Für den Nachweis der erworbenen Kenntnisse und Ihren weiteren Berufsweg erhalten Sie nach dem erfolgreichen Abschluss des Kurses das Zertifikat des TÜV Rheinland. Die Absolventen führen nach Abschluss der Weiterbildung den Zusatz „Fachkraft für Bowel Management“ zur Berufsbezeichnung.

Zielgruppe

Pflegefachkräfte im Bereich des Krankenhauses, Homecare und medizinischen Fachhandels mit mindestens zwei Jahren Berufserfahrung

TÜVRheinland ZERTIFIZIERT
Geprüfte Qualifikation
Gültigkeit: 3 Jahre
www.tuv.com ID 0000083218

Termin

27.02.– 03.03.2023

Veranstaltungsort

Coloplast GmbH, Hamburg

Anmeldeschluss

27.01.2023

Seminarzeiten

jeweils 09.00 – 16.30 Uhr

Fachliche Leitung

Uwe Papenkordt

Teilnahmegebühr

1.100,- € inkl. MwSt.

Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie 16 Fortbildungspunkte für die

Registrierung beruflich Pflegender

Anmeldung

www.coloplastprofessional.de/coloplast-college

oder scannen Sie einfach den QR-Code

zurück

„Die Bedeutung von Weiterbildung im Job schätze ich immer höher ein. Es ist nicht nur wichtig, Wissen aufzufrischen und zu vertiefen, sondern auch einmal Gelerntes zu hinterfragen. Einiges, was man für gesichertes Wissen gehalten hat, stellt sich so plötzlich als überholt heraus."

Andreas Reucher
Gesundheits- und Krankenpfleger, Fachkraft für Stomapflege und Kontinenzmanager, Klinik Nordfriesland, St. Peter-Ording

Blase, Darm, Dekubitus – Versorgung von Querschnittpatienten

Inhalt
Bei querschnittgelähmten Patientinnen und Patienten hat die Pflege ihrer Intimbereiche eine besondere Bedeutung, da fast alle von ihnen unter Störungen der urogenitalen Funktionen und der Enddarmfunktionen leiden. Wichtig ist zudem eine korrekte dynamische Lagerung – so können Schmerzen vermieden und der Entwicklung eines Dekubitus entgegengewirkt werden.

Unsere Fachfortbildung richtet sich an bislang weniger erfahrene Pflegefachkräfte aus Einrichtungen, die mit der Versorgung von querschnittgelähmten Patienten betraut sind. Die Fortbildung besteht aus vier Modulen, die an fünf Tagen stattfinden. Praxisorientiertes Wissen wird durch Kurzvorträge, Impulsreferate und Fallbesprechungen vermittelt.

Modul 1: Was ist ein Querschnitt?
(8 Ustd.)
- Arten von Rückenmarkverletzungen – Ursache und Vorkommen
- Beschreibung und Klassifikation von Rückenmarkverletzungen
- Auswirkung von Rückenmarkverletzungen auf Harnblase und Darm
- ASIA-Klassifikation
- Rehabilitationsphase mit einem Patientenbeispiel

Modul 2: Der neurogene Darm
(10 Ustd.)
- Anatomie, Physiologie, Pathophysiologie des neurogenen Darms
- Diagnostik
- Konservative Therapie und Interventionen zum Darmmanagement
- Pflegeassessments (Pflegeplanung)
- S2k-Leitlinie Neurogene Darmfunktionsstörung bei Querschnittlähmung
- Handlungsfelder in der Praxis
- Produktworkshop
- Stomapflege
- Der besondere Fall

Termine

Module 1–4
20.03. – 24.03.2023

Anmeldeschluss
20.02.2023

Veranstaltungsort
Göbels Hotel AquaVita,
Bad Wildungen

Seminarzeiten
jeweils 09.00 – 16.30 Uhr

Modul 3: Die neurogene Blase
(10 Ustd.)
- Anatomie – Physiologie – Pathophysiologie der neurogenen Blase
- Diagnoseverfahren
- Therapieoptionen
- Aufsaugende und ableitende Versorgung
- Infektionsprophylaxe
- Eingeschränkte Funktionen des Querschnittpatienten
- Handlungsfelder in der Praxis
- S2k-Leitlinie (intermittierender Selbstkatheterismus)
- Produktworkshop
- Der besondere Fall

Modul 4: Dekubitus-Prophylaxe und Therapie
(10 Ustd.)
- Pathophysiologie
- Prophylaxe/Druckentlastung
- Behandlung der Risikofaktoren
- Wundreinigung
- Wundkonditionierung
- Operative Maßnahmen
- Produktworkshop
- Praxisworkshop

Prüfung
(2 Ustd.)
Zum Abschluss der Fachfortbildung schreiben die Teilnehmenden eine Klausur, die sich aus 30 Multiple-Choice-Fragen zusammensetzt. Die Klausur gilt als bestanden, wenn 60 Prozent der Fragen richtig beantwortet wurden. Nach bestandener Prüfung erhalten sie ein Zertifikat.

Zielgruppe
Pflegefachkräfte aus dem Arbeitsbereich Querschnittpflege

Rezertifizierungspunkte
Für die Teilnahme sind Rezertifizierungspunkte bei der FgSKW beantragt.

Fachliche Leitung
Dr. med. Robert Flieger
Facharzt für Unfallmedizin,
Oberarzt am Zentrum für Rückenmarkverletzte, Werner Wicker Klinik,
Bad Wildungen

Teilnahmegebühr
1.000,- € inkl. MwSt. / Seminar

Fortbildungspunkte
Für die Teilnahme erhalten Sie 16 Fortbildungspunkte für die

Registrierung® beruflich Pflegender

Anmeldung
www.coloplastprofessional.de/coloplast-college

oder scannen Sie einfach den QR-Code

zurück

1. Schädigungen am Rückenmark: Auswirkungen auf Blase und Darm

Das menschliche Nervensystem ist komplex: Es empfängt und sendet Informationen vom Gehirn über das Rückenmark an verschiedene Organe und Körperteile. Werden Nervenbahnen beschädigt, kann das schwerwiegende Konsequenzen haben. Da sich Nerven der Harnblase und des Darms am unteren Ende des Rückenmarks befinden, sind sie häufig von Funktionsstörungen betroffen.

In diesem Online-Seminar beleuchten wir verschiedene Ursachen von Rückenmarkschädigungen wie Querschnitt und Multiple Sklerose mit ihren Risikofaktoren. Wir sprechen zudem über die jeweiligen Therapieoptionen für Blase und Darm, welche die Lebensqualität positiv beeinflussen können.

Zielgruppe
Pflegefachkräfte

Rezertifizierung
Für die Teilnahme erhalten Sie jeweils 4 Rezertifizierungspunkte bei der FgSKW.

2. Neurogene Blasen- und Darmfunktionsstörungen bei Kindern

Nicht allein Verhaltensmuster und Ess- und Trinkverhalten des Kindes, auch angeborene Störungen können eine Kontrolle der Ausscheidungen erschweren. Anorektale Fehlbildungen und Entwicklungsstörungen des Rückenmarks sind die häufigsten Ursachen für neurogene Blasen- und Darmfunktionsstörungen im Kindesalter. Steht die Diagnose, fragen sich viele Eltern, wie der Alltag für ihr Kind in Kindergarten oder Schule aussehen wird.

Wir möchten Ihnen in diesem Seminar neben den Prävalenzen auch Therapie und Versorgungsmöglichkeiten aufzeigen, mit denen bei Kindern eine soziale Kontinenz und ein gutes Blasen- und Darmmanagement erreicht wird.

Zielgruppe
Pflegefachkräfte, Medizinische Fachangestellte

Rezertifizierung
Für die Teilnahme erhalten Sie jeweils 2 Rezertifizierungspunkte bei der FgSKW.

Termine

1. Online-Seminar
22.06.2023
Seminarzeit 15.00 – 18.15 Uhr

26.10.2023
Seminarzeit 9.00 – 12.15 Uhr

Referent
Dr. med. Fabian Queißert

2. Online-Seminar
19.01.2023
11.05.2023

Seminarzeiten
jeweils von 17.30 – 19.30 Uhr

Referent
Dr. med. Thomas Henne

Anmeldeschluss
jeweils eine Woche vor Seminarbeginn

Teilnahmegebühr
75,- € inkl. MwSt.

Fortbildungspunkte
Für die Teilnahme erhalten Sie 4 Fortbildungspunkte für

Registrierung® beruflich Pflegender

Anmeldung
www.coloplastprofessional.de/coloplast-college

oder scannen Sie einfach den QR-Code

zurück

Der aktive Patient – wie sich Therapietreue verbessern lässt

Inhalt

Nur Medikamente, die eingenommen werden, können auch wirken. Das klingt selbstverständlich, doch nach Schätzungen der WHO halten lediglich etwa 50 Prozent aller chronisch erkrankten Menschen empfohlene Therapien ein. Gerade bei Funktionsstörungen von Blase und Darm trägt die Therapietreue – im Fachjargon „Adhärenz" oder auch „Compliance" genannt – maßgeblich zum Behandlungserfolg bei. Nach dem modernen Konzept der Therapietreue wird ein partnerschaftlicher Ansatz verfolgt: Die korrekte und regelmäßige Anwendung der Therapie liegt demnach sowohl in der Verantwortung des Patienten als auch des Arztes.

Der Patient soll nicht nur den Anweisungen der Pflegekraft folgen, sondern auch an den gemeinsam formulierten Therapiezielen festhalten. Von therapietreuem Verhalten spricht man, wenn der Patient die Therapie aktiv, eigenmotiviert und eigenverantwortlich über einen längeren Zeitraum konsequent durchführt.

In diesem Online-Seminar erfahren sie mehr über die psychologischen Hintergründe mangelnder Compliance und die unterschiedlichen Phasen der Therapietreue im Verlauf einer Erkrankung. Weitere Themen sind Gesprächsführung mit Patienten und wie sich eine Änderung des Verhaltens und dauerhafte Therapietreue erreichen lässt.

Themenschwerpunkte

- Psychologische Hintergründe bei mangelnder Compliance des Patienten
- Phasen in der Therapieadhärenz
- Verlauf/Stufen der Veränderung
- Gesprächsführung mit dem Patienten
- Integration des Patienten in den Behandlungsprozess und dadurch Änderungsprozesse beim Patienten einleiten

Zielgruppe

Pflegefachkräfte

Rezertifizierungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie jeweils 4 Rezertifizierungspunkte bei der FgSKW.

Termine

Online-Seminar
28.02.2023
Seminarzeit 15.00 – 18.15 Uhr

15.11.2023
Seminarzeit 09.00 – 12.15 Uhr

Anmeldeschluss

jeweils eine Woche vor Seminarbeginn

Referent

Paul Schran

Teilnahmegebühr

75,- € inkl. MwSt.

Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie 4 Fortbildungspunkte für die

Registrierung® beruflich Pflegender

Anmeldung

www.coloplastprofessional.de/coloplast-college

oder scannen Sie einfach den QR-Code

zurück

Basiswissen in der Kontinenzversorgung – Theorie und Praxis

Wir verbinden in unserem neuen Lernkonzept zum Basiswissen der Kontinenzversorgung digitale Lernkonzepte mit Praxisworkshops. Sie können sich online in den Themenbereich „Intermittierender Katheterismus und Darmmanagement“ einarbeiten, verfestigen Ihre Kenntnisse in einem Praxisworkshop und vertiefen Ihr Wissen durch weiterführende E-Learnings, Online-Seminare oder Präsenzveranstaltungen. So können Sie Ihren individuellen Weg finden, sich Basiswissen zur Kontinenzversorgung anzueignen.

Die drei Phasen unseres hybriden Lernkonzepts bauen dabei aufeinander auf:

1. Phase:
Coloplast E-Learning oder Online-Seminar zur Theorie der Kontinenzversorgung
Ab Sommer 2023 können Sie sich jederzeit und an jedem Ort Grundlagen zur Kontinenzversorgung über das Coloplast E-Learning-Programm „Grundlagen zum Intermittierenden Katheterismus und Darmmanagement“ aneignen. Die Online-Plattform bietet dazu unterschiedliche interaktive Lerneinheiten, die Sie einzeln auswählen und durchführen. Anschauliche Bilder, Videos sowie interaktive Übungen vermitteln den Stoff und erleichtern das Lernen, das Sie Ihrem individuellen Tempo anpassen.

Wer lieber das Grundwissen live erklärt bekommt, kann an unserer Online-Grundlagenschulung „Theorie der Kontinenzversorgung“ teilnehmen. Erfahrene Dozentinnen und Dozenten erarbeiten mit Ihnen in dem Basiskurs Themen wie Anatomie, Physiologie und Nervenleitungen der Ausscheidungsorgane. Außerdem werden Erscheinungsbilder und Arten der Inkontinenz sowie deren Diagnostikmöglichkeiten vorgestellt.

Themenschwerpunkte
- Anatomie, Physiologie der Blase und des Darms
- Pathologie der Blase und des Darms
- Blaseninkontinenz und Harnretention
- Kontinenzmanagement
- Intermittierender Katheterismus als Gold-Standard
- Darmmanagement

Rezertifizierungspunkte
Für die Teilnahme am Online-Basisseminar erhalten Sie jeweils 4 Rezertifizierungspunkte bei der FgSKW.

Termine
07.06.2023
online
Seminarzeit 9.00 - 12.15 Uhr

07.09.2023
online
Seminarzeit 15.00 - 18.15 Uhr

Anmeldeschluss
jeweils eine Woche vor Seminarbeginn

Referent
Uwe Papenkordt

Teilnahmegebühr
75,- € inkl. MwSt.

Fortbildungspunkte
Für die Teilnahme erhalten Sie 4 Fortbildungspunkte für die

Registrierung® beruflich Pflegender

Anmeldung
Online-Basis-Seminar
Kontinenzversorgung

www.coloplastprofessional.de/coloplast-college

oder scannen Sie einfach den QR-Code

Anmeldung
E-Learning
Kontinenzversorgung

www.coloplastprofessional.de/coloplast-college

oder scannen Sie einfach den QR-Code

zurück

2. Phase:
Präsenzveranstaltung – Praxisworkshop Kontinenzversorgung

In der zweiten Phase unseres hybriden Lernkonzeptes dreht sich alles um die praktische Anwendung von Produkten zur Kontinenzversorgung. Voraussetzung für die Teilnahme am Praxisworkshop ist eine vorherige Teilnahme entweder am Coloplast E-Learning „Grundlagen zum Intermittierenden Katheterismus und Darmmanagement“ oder am Online-Seminar „Theorie der Kontinenzversorgung“.

Inhalt des ersten Teils des Workshops ist das Thema Blase. Unsere Dozentinnen und Dozenten stellen Ihnen Hilfsmittel und deren Anwendung bei unterschiedlichen Krankheitsbildern vor und erklären, wie Sie passende Therapiepläne entwickeln.

Im zweiten Teil des Workshops rücken die Themen Darm und Darmmanagement und dabei insbesondere die Transanale Irrigation in den Fokus. Entsprechende Hilfsmittel und deren Anwendung werden erläutert und von Ihnen erlernt. Im Rahmen des Workshops geht es auch hier um mögliche Therapiepläne. Die konkrete Anwendung verschiedener Scores zur Bewertung der Schweregrade von Darmfunktionsstörungen ist ein weiteres wichtiges Thema.

Darüber hinaus werden zu beiden Themenbereichen Fallberichte in Gruppen besprochen und mögliche Lösungen erarbeitet. Die Teilnehmenden können eigene Fallberichte einbringen, um diese in der Gruppe zu diskutieren und so Ideen zur Problembewältigung zu erhalten.

Rezertifizierungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie jeweils 8 Rezertifizierungspunkte bei der FgSKW.

3. Phase:
Wissensvertiefung

Nach Abschluss des Praxisworkshops bietet das Coloplast® College vielfältige Möglichkeiten, das erlernte Wissen durch Mehrtages- und Tagesseminare oder unsere Online-Seminare zu vertiefen.

Angebote finden Sie unter:
www.coloplastprofessional.de/coloplast-college

Zielgruppe

Pflegefachkräfte

Termine

05.07.2023
Coloplast GmbH, Hamburg
Anmeldeschluss 21.06.2023

08.11.2023
Hotel Gude, Kassel
Anmeldeschluss 25.10.2023

Seminarzeiten

jeweils von 9.00 - 16.30 Uhr

Referent

Uwe Papenkordt

Teilnahmegebühr

150,- € inkl. MwSt.

Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte für die

Registrierung® beruflich Pflegender

Anmeldung

Praxisworkshop
Kontinenzversorgung

www.coloplastprofessional.de/coloplast-college

oder scannen Sie einfach den QR-Code

zurück

„Blasenprobleme können für Menschen mit Multipler Sklerose sehr belastend sein. Mit unserem internationalen MS-Projekt setzen wir uns für eine verbesserte urologische Versorgung der Patienten ein. Ich bin überzeugt, dass wir vielen Menschen helfen werden – dazu ist es wichtig, dass zu dem Thema Wissen vermittelt wird und mögliche Lösungen aufgezeigt werden."

Dr. Anja Rüther
Medical Affairs Manager, Coloplast

Intensivseminare in Ihrem Haus

Seminare und Weiterbildungen haben in der Regel den Anspruch, umfassend zu einem Thema zu informieren. Die Praxis zeigt jedoch, dass nicht jeder Inhalt für jeden Teilnehmenden in gleichem Maße interessant und relevant ist. Oft gibt es zudem bei einzelnen Punkten noch mehr Wissensbedarf. Deshalb entwickeln wir mit Ihnen gemeinsam Fortbildungen für die Stoma- und Kontinenzversorgung. Diese Seminare sind individuell auf die Bedürfnisse Ihrer Einrichtung zugeschnitten.

Unsere Mitarbeiter schulen Sie direkt vor Ort in folgenden Bereichen:

Stomaversorgung

Nach der Entfernung von Teilen des Darms oder der Blase müssen Patientinnen und Patienten lernen, mit ihrer neuen Situation umzugehen. Pflegende helfen Ihnen dabei, fördern die Kompetenzen zur Selbstpflege und unterstützen emotional. Wichtige Fragen: Wie sieht die optimale und individuelle Pflege für ein Stoma aus? Wie werden Hautschädigungen vermieden? Welche Versorgung ist in diesem Fall die beste?

In unseren Stoma-Intensivseminaren werden medizinische, pflegerische und auch psychosoziale Aspekte besprochen. Sie erfahren beispielsweise, wie Sie Menschen mit künstlichen Stuhl- und Harnableitungen betreuen und versorgen können.

Kontinenzversorgung

Kontinenzstörungen haben für viele Betroffene weitreichende Konsequenzen für die Psyche und im sozialen Leben. Die fehlende Kontrolle über ihre Ausscheidungen verunsichert, auch das Selbstwertgefühl leidet oft genug. Mitunter begeben sich Patientinnen und Patienten mit Kontinenzproblemen freiwillig in die soziale Isolation. So weit sollte es nicht kommen. Pflegende können ihre Patientinnen und Patienten mit verschiedenen Techniken und Hilfsmitteln vertraut machen und ihnen damit Unsicherheiten nehmen.

Unsere Kontinenz-Intensivseminare vermitteln aktuelles Wissen über Formen, Ursachen, Diagnostik und Therapie der Kontinenzstörungen. Pflegerische Handlungen werden dabei entsprechend den Empfehlungen des nationalen Expertenstandards „Förderung der Harnkontinenz“ vermittelt.

Zielgruppe

Pflegefachkräfte

Kontakt und Anfrage

Haben Sie Interesse an einem Intensivseminar, dann sprechen Sie bitte Ihren Coloplast-Außendienstmitarbeiter darauf an.

Wir stellen Ihnen für Ihre Klinik, Reha-Einrichtung oder für Sie als Händler ein ausführliches Angebot zusammen.

Referenten

Bunse, Jörg Dr. med.
Oberarzt, Allgemein- und Viszeralchirurgie, Sana Klinikum Lichtenberg, Berlin

Eberlein, Thomas Dr. med.
Facharzt für Dermatologie und Venerologie – Allergologe, Fachexperte für die Zertifizierung von QM-Systemen, autorisierter Sachverständiger des TÜV Austria

Eder, Stephan Dr. med.
Direktor des Schwarzwald-Baar Klinikums, Facharzt für Chirurgie, Gefäßchirurgie, Phlebologie, Endovaskulärer Chirurg DGG, Vascular Surgeon EBSQ

Formacek, Christoph
Krankenpfleger, Regionalleitung Reha-aktiv GmbH, Zwickau

Gießler, Mario
Pflegefachkraft/Wundexperte ICW, Pflegetherapeut Wunde ICW, Leiter des Wund- und Überleitungsmanagement Südharz Klinikum Nordhausen

Henne, Thomas Dr. med.
Oberarzt Pädiatrie und Nephrologie, Altonaer Kinderkrankenhaus gGmbH, Hamburg

Jürgens, Petra
Pflegeexpertin Stoma, Kontinenz, Wunde, Klinikum Oldenburg AöR

Kanya, Susanne Dr. med.
Medical Marketing Manager, Coloplast GmbH, Hamburg, Fachärztin für Allgemeinmedizin, Mitglied im Bund Deutscher Chirurgen und in der Deutsche Gesellschaft für Wundheilung und Wundbehandlung, Initiative Chronische Wunde und AG Fuß der Deutsche Diabetes Gesellschaft

Kerkmann, Marina
Stationsleitung Pflege Intensivstation, Klinikum der Universität München, Chirurgische Klinik Innenstadt

Kruschwitz, Sebastian
Fachbereichsleitung Wundmanagement, stellv. Case Manager, Wundexperte/Pflegetherapeut ICW e.V., Autor und Dozent zum Thema moderne Wundversorgung, Pflegefachkraft für außerklinische Beatmung, Zentrum für Beatmung und Intensivpflege GmbH, Berlin

Lelli, Antonio Dr. med.
Facharzt für Chirurgie, Viszeralchirurgie, Proktologie, Chirurgische Gemeinschaftspraxis Leverkusen, Klinikum Leverkusen

Linck, Jennifer
Medical Advisor, Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin, Enterostomatherapeutin, Fachkraft für Kontinenzförderung, Coloplast GmbH, Hamburg

Märzheuser, Stefanie Prof. Dr. med.
Direktorin der Klinik und Poliklinik für Kinderchirurgie, Universitätsmedizin Rostock

Mairoser, Julia
Stomatherapeutin, Wundexpertin ICW, Gesundheits- und Krankenpflegerin, Klinikum Kulmbach

Motzkus, Martin
Gesundheits- und Krankenpfleger, Pflegetherapeut Wunde ICW, Leitung Wundmanagement Ev. Krankenhaus Mülheim/Ruhr, Vorstandsmitglied Initiative Chronische Wunden (ICW) e.V., Fachreferent Wundversorgung

Papenkordt, Uwe
Medical Advisor, Fachkrankenpfleger für Anästhesie und Intensivpflege, Urotherapeut, Coloplast GmbH, Hamburg

Pfütz, Anja
Enterostomatherapeutin, Wundexpertin ICW, Klinikum St. Georg gGmbH, Leipzig

Queißert, Fabian Dr. med.
Oberarzt, Leiter des Bereichs Neurourologie und des Kontinenzzentrums, Universitätsklinikum Münster

Rexer, Martin Dr. med.
Leitender Oberarzt in der Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie, Klinikum Neustadt a.d. Aisch

Rolle, Udo Prof. Dr. med.
Direktor der Klinik für Kinderchirurgie und Kinderurologie, Universitätsklinikum Frankfurt

Schran, Paul
Master of Arts, Fachkrankenpfleger A.u.I., Pflegedienstleiter, Lehrer für Pflegeberufe, DGQ-Auditor, Inhaber der Pflegeakademie Ruhr, Bochum

Schröder, Gerhard
Lehrer für Pflegeberufe, Journalist, gepr. PR-Berater (DAPR), Supervisor und Pflegeexperte, Autor zahlreicher Fachbücher, klinische Forschungsaufträge, Gründungs- und Beiratsmitglied der Initiative Chronische Wunden e.V., Inhaber der Akademie für Wundversorgung, Göttingen

Spahn, Florian
Pflegeexperte Stoma, Kontinenz, Wunde, Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität, München

Summa, Scarlett
Pflegeexpertin Stoma, Kontinenz, Wunde, Fachtherapeutin Wunde ICW, Universitätsklinikum Erlangen

Weigold, Gabi
Zertifizierte Wundmanagerin, Fachtherapeutin Wunde ICW und Palliativ-Fachkraft, Inhaberin Wundmanagement Gabi Weigold, Hof

Wieczorek, Margarete
Pflegeexpertin Stoma, Kontinenz, Wunde, freiberuflich, Regensburg

Zimmer, Robert
Stationsleiter, Fachkrankenpfleger Onkologie, Pflegetherapeut Wunde ICW, Universitätsklinikum Erlangen

Zobel, Klaus
Gesundheits- und Krankenpfleger, Pflegeexperte Stoma, Kontinenz, Wunde, Sankt Elisabeth Hospital, Gütersloh

Seminar-Anmeldung auf unserer neuen Bildungsplattform

Anmeldung direkt mit QR-Code oder bei Coloplast® Professional

Zur Online-Anmeldung scannen Sie einfach den QR-Code des gewünschten Seminars hier im Heft. Oder melden Sie sich an unter:
www.coloplastprofessional.de

AGB und Datenschutz

Ausführliche Informationen zu unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) und den Datenschutzrechtlichen Hinweisen finden Sie ebenfalls auf der angegebenen Seite.

Wir sind für Sie da

Bei Fragen zu unseren Seminaren oder zur Online-Anmeldung können Sie sich per Mail an unsere Koordinatorinnen wenden.
Bianca Kühn ist für den Bereich Wundversorgung zuständig, **Alessandra Folco** für den Bereich Stoma- und Kontinenzversorgung.

E-Mail:
Coloplast_College_DE@coloplast.com

Das komplette Angebot an Präsenz- und Online-Seminaren auf Coloplast Professional

Coloplast Professional und sämtliche Weiterbildungsangebote des Coloplast® College wurden in enger Zusammenarbeit mit führenden Spezialisten und Gesundheitsfachkräften entwickelt. Unsere Bildungsplattform hilft, die Handlungskompetenz im Bereich der Wund-, Stoma- und Kontinenzversorgung auszubauen.

Neben aktuellen Seminarangeboten bietet Coloplast Professional noch mehr: Sie finden auf unserer Website auch Unterrichtsmaterial, Publikationen mit klinischer Evidenz zum aktuellen Stand der Wissenschaft sowie Erklärvideos und Schritt-für-Schritt-Anleitungen. Außerdem stellt Coloplast Professional Bewertungsinstrumente zur Verfügung, die Sie bei Ihrer täglichen Arbeit unterstützen. Produktinformationen helfen Ihnen, die richtige Lösung für Ihre Patientinnen und Patienten zu finden.

Ostomy Care / Continence Care / Wound & Skin Care / Interventional Urology

230NWS044Z

Coloplast GmbH, Postfach 700340, 22003 Hamburg, Tel. 040 669807-77, Fax 040 669807-48, service@coloplast.com
www.coloplast.de The Coloplast logo is a registered trademark of Coloplast A/S. © 2022-10 All rights reserved Coloplast A/S.

Coloplast